

Neueste Nachrichten

3 wöchentlich 20 Pf. ...

Geleseste und verbreiteste Tageszeitung der kgl. Haupt- und Residenzstadt Dresden und der Vororte.

Preis-Verzeichnis ...

BERLIN S. W. BRESLAU HAMBURG LEIPZIG MÜNCHEN

PATENTE

Vergünstigungen wie von keiner anderen Seite.

Dr. J. Schanz & Co.

DRESDEN, Neustrasse 5.

Die heutige Nummer enthält 16 Seiten.

Während der Feiertage

Unsere Expedition am ersten Feiertag Vormittags von 7 1/2 bis 9 Uhr ...

Verlag der „Neuesten Nachrichten“.

Pfingstgedanken.

Die Begeisterung der Apostel am ersten Pfingsttag ...

Die Spötter, welche Begeisterung nur im angetrunkenen Zustande ...

Als von göttlichem Geiste erfüllten Menschen, die sich in jedem Lande, in Palästen ebenso wie in Hütten finden ...

würdigen bringen und ihre Mitmenschen durch ein dankbares und heiteres Gemüth erfreuen.

Das Pfingstfest fordert uns mehr als andere Feste auf, die Religion als Festfreude zu betrachten und gegenüber dem modernen Klassenkampf ...

Die Menschheit wird nicht nur an materiellem Besitz, sondern auch an geistigen Gütern und an Schätzen des Gemüths ...

Deutschland.

Der Kaiser hat den Botschafter Herbert Spencer in London, den Botschafter Dr. Friedrich Jacob-Blumer in Winterthur ...

Der preussische Kultusminister hat auf eine von 40000 Familienältestern unterzeichnete Petition ...

Seitdem die Luftschiffe bei allen größeren Heeren als Kriegsmittel eingeführt worden sind, hat sich die deutsche Heeresleitung angelegen sein lassen, diesem gewiß noch außerordentlich entwickelungsfähigen Zweige ...

baltenden Stahlschindeln comprimiert, von der Luftschiffer-Abteilung abgegeben.

Die Reform der Militärstrafprozedur scheint weiter als je im Felde zu liegen. Die „Schief. Bg.“ läßt sich aus Berlin schreiben, daß es unwahrscheinlich sei, daß schon bald die Zeit gekommen sein dürfte ...

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Wien, 31. Mai. (Die Vorgänge in der Stadt Wien.) Das offizielle „Fremdenblatt“ macht den Liberalen Vorwürfe, weil sie ohne zwingende Noth die Macht aus den Händen gaben ...

Die Handhabung des Gesetzes über das Versammlungsrecht ist bisher eine solche gewesen, welche der weitestgehenden Freiheit der Meinungsäußerung kein Hinderniß bereitet.

Türkei. Die Zustände in der Türkei werden immer unheilbarer. Nach der Bluthat von Dschebbah trifft folgende Nachricht ein: London, 31. Mai. Dem „Bir. Reuter“ geht aus Konstantinopel die Meldung zu, nach einer Mitteilung aus Nisch (Armenien) seien dort die Delegierten der drei Mächte von der türkischen Polizei gräßlich bedrückt worden.

Der Untergang der „Colima“. Aus San Francisco wird gemeldet, daß die „Colima“ an ein Felsenriff, 75 Seemeilen unterhalb von San Blas, aufstieß. Das Schiff brach bald darauf in der Mitte durch; das Hintertheil verlor rasch, und die Rettungsboote wurden fortgeschwemmt.

Tagesneuigkeiten.

Ein Pfingstfest, das vergoren würde, hätte seinen Beruf verfehlt. Ist der Himmel uns grün, so ist er zum Pfingstfest blau und unsere Stimmung ist rosig; küßt er sich aber in ein gräßlich Gewand, so werden wir hoch leicht gelb und grün vor Aerger.

Rund um den Kreuzthurm.

Das Pfingstfest ist da! Ein Jubelruf geht durch alle Lande! Die Pfingstsonne läßt so freundlich in das mit Wickenarän geschmückte Zimmer ...

einmal ein Statistiker fände, der alle die Stätten Streujuchens, alle die Wärrschen, alle die Bemühen, alle die Wiener Schnitzel hätte, die bei der großen Aufzehrung in den Pfingsttagen den Weg alles Ephemeren wandern.

Und wie frohlich und friedlich wandert man in den Pfingsttagen! Da fährt es keinen der Ausflüger, wenn er vom Eisenbahnsteifer in einen Waggon gewiesen wird, in dem an anderen Tagen nägliche Vorposten behaglich hausen, aber Thiere von nicht gar hervorragender Intelligenz sich der Lässigkeit des Wiederkäuers hinzugeben pflegen.

Die Pfingstsonne läßt uns leicht über alle diese und noch viele andere Unvollkommenheiten des Erdendaseins hinwegsehen. Wer wird sich denn den leichten Sinn zur Pfingstwanderung mit dem Beschweren beschweren! Und was würden die Beschweren auch nützen! Dem Ansturm der Pfingstwanderer, wenn die Pfingstsonne recht frohlich läßt, ist kein noch so großer Wagenpark gewachsen.

Vertical text in the left margin containing various advertisements and notices.

den Hals der Mutter umklammerten, ertranken alle drei. Eine Dame aus Liverpool, Namens Broolin, umgürtete mit dem Rettungsgürtel einige Frauen, blower Angst unfähig dazu waren, und ermahnte sie, ruhig auf die flottmachende des Bootes zu warten. Ein Boot schlug nach dem Herabfallen um, und alle darin befindlichen ertranken.

Ueber den Selbstmord einer verschämten Liebhaberin wird aus Paris, 30. Mai, geschrieben: Ein junger Mann, der ehemalige Artillerie Officer Gautherot, hatte während einiger Zeit ein Verhältnis mit einem Mädchen Marguerite Forgeret gehabt, das in der gaisanten Welt „Biviane“ hieß. Als er mit ihr brach, hüetete er sich wohl, ihr seine neue Adresse anzugeben. Sie sand dieselbe aber, wie es scheint, nach langem Suchen und sprach gestern in seiner Wohnung vor. Die ehemalige Ordonnaus Gautherot, der sie wohl kannte, sagte ihr, dieser sei ausgegangen. Nun ließ sie sich in sein Arbeitscabinet führen und schrieb zwei Briefe, den einen an ihren früheren Liebhaber, den sie ihrer glühenden Leidenschaft und der Unmöglichkeit versicherte, von ihm getrennt zu leben, den anderen, den sie offen liegen ließ, an ihre Eltern. Dieser enthielt die Bitte, sie möchten ihre Leiche aufnehmen und bestatten lassen. Den Diener, der sie nicht allein gelassen hatte, ersuchte die Aufgeregte um ein Glas Wasser. Kaum war er draußen, als ein Revolverknall erkante. Sie hatte so gut gezielt, daß der herbeigeholte Arzt nur den Tod constatiren konnte.

Die Explosion eines Pulverwagens. In der Berliner Straße zu Oberfeld geriet ein Pulverwagen, der jene Straße mit seiner gefährlichen Fracht von 300 Pfund Pulver passirte, zur Explosion. Das Pulver entzündete sich durch einen noch unauferklärten Zufall. Mehrere Passanten, darunter der Gerichts-Kassier Hanen, sowie der Kutscher des Wagens, wurden zum Theil lebensgefährlich verletzt. Die in der Nähe der Katastrophe befindlichen Häuser wurden sehr stark beschädigt, Tausende von Fensterstücken zertrümmert. Das Pulver kamme aus der Fabrik von Gebr. Woenhaus in Kommenholz. Die Pulverfabrik Gebrüder Woenhaus in Kommenholz hatte vor schriftlich 100 kg. Meißelpulver einem Frachtführer für den Feuerwerker Hippold hier mitgegeben. Infolge der Explosion floz der Fuhrknecht Oberhaus in weitem Bogen aus das Straßengäßchen und brach zwei Mal das Rückrad; inzwischen ist er im Krankenhaus geblieben. Gerichts-Kassier Hanen erlitt schwere Brandwunden. Mehrere Fabrikarbeiter wurden verletzt, darunter fünf schwer. Das Wagenrad mußte erstochen werden. Ärzte, Gerichtspersonen und Feuerwehrr waren sofort am Plage.

Locales.

Dresden, den 1. Juni.

— **Se. Majestät der König** hat nachstehende Personalveränderungen in der Armee genehmigt: Frhr. v. Hausen, Oberst und Commandeur des 1. (Reib.) Gren.-Regts. Nr. 100, unter Beförderung zum Generalmajor, zum Commandeur der 3. Inf.-Brig. Nr. 47, v. Carlowitz, Oberst und Commandeur des 3. Inf.-Regts. Nr. 102, Prinzregent Luitpold von Bayern, zum Commandeur des 1. (Reib.) Grenadier-Regiments Nr. 100, Meißner, Oberst-Lt. und etatsmäß. Stabs-Offizier des 6. Inf.-Regts., Prinz Friedrich August Nr. 104, unter Beförderung zum Obersten, zum Commandeur des 3. Inf.-Regts. Nr. 102, Prinzregent Luitpold von Bayern, — ernannt. Claußen, Major und Bats.-Commandeur vom 1. (Reib.) Gren.-Regt. Nr. 100, unter Befassung in seiner Dienststellung zum Oberst-Lt. befördert. Reichs-Eisenst. Major und Bats.-Commandeur vom 6. Inf.-Regt. Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg, unter Beförderung zum Oberst-Lt., zum etatsmäß. Stabs-Offizier des 6. Inf.-Regts., Prinz Friedrich August Nr. 104, ernannt. v. Hoffe, Major aggr. dem 2. Jäg.-Bat. Nr. 13, als Bats.-Commandeur in das 6. Inf.-Regt. Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg, verlegt. Gantler, Hauptm. und Comp.-Chef vom 5. Inf.-Regt., Prinz Friedrich August Nr. 104, unter Beförderung zum Major dem Regimente aggregirt. v. Dassel, Prem.-Lt. vom 6. Inf.-Regt., Prinz Friedrich August Nr. 104, zum Hauptm. und Comp.-Chef, vorläufig ohne Patent, befördert. Dyppe, Prem.-Lt. vom 6. Inf.-Regt. Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg, mit der Erlaubnis zum Forttragen seiner bisherigen Uniform, in das 5. Inf.-Regt., Prinz Friedrich August Nr. 104, verlegt. Starke, Sec.-Lt. vom 6. Inf.-Regt. Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg, zum Prem.-Lt. befördert. Schierholz, Imhof, Unter-Offizier vom 8. Inf.-Regt., Prinz Johann Georg Nr. 107, zu Port.-Führer, ernannt. Hoesler, Prem.-Lt. vom Fuß-Regt. Nr. 12, zum Hauptm. und Comp.-Chef, vorläufig ohne Patent, Schwertfeger, Sec.-Lt. vom demselben Regt., zum Prem.-Lt., vorläufig ohne Patent, — befördert. v. Malortie, Oberst z. D., zuletzt Commandeur des 6. Inf.-Regts., Prinz Friedrich August Nr. 104, der Charakter als Generalmajor verliehen. Müller v. Berned, Generalmajor und Commandeur der 3. Inf.-Brig. Nr. 47, in Genehmigung seines Abschieds mit Pension und der Erlaubnis zum Forttragen der Generaluniform mit den vorgeschriebenen Abzeichen, zur Disposition gestellt.

— **Se. Maj. der König** hat dem Generalmajor J. D. Müller v. Berned, bisher Commandeur der 3. Inf.-Brig. Nr. 47, das Komthurkreuz 1. Kl. des Albrechtsordens verliehen.

— **Se. Majestät der König** hat den nachbenannten Offizieren die Erlaubnis zur Anlegung des von Sr. Majestät dem Kaiser und König von Preußen denselben verliehenen Rotden Adler-Ordens 1. Klasse erteilt und zwar: dem Major z. l. a. Luis de Fajantillerie-Regiments Nr. 12 v. Jobel, Vorstand des Artillerie-Depots in Dresden, dem Stabs- und Bataillonarzt Dr. v. Arland vom 6. Infanterie-Regiments Nr. 105, König Wilhelm II. von Württemberg.

— **Se. Majestät der König** hat dem Stadtfuerverwaltungsrath Kunath in Dresden das Albrechtskreuz verliehen.

— **Ihre Hoheit die Fürstin zu Schaumburg-Lippe** beehrte vorgestern das Möbelmagazin der Gebr. Bernhardt mit Ihrem Besuche und bewirkte daselbst Einkäufe.

— **Ihre Durchlaucht die Fürstin-Mutter Gertrude von Schaumburg-Lippe** hat sich gestern 11 Uhr 49 Min. Vormittags

in Begleitung des Generalmajors v. Strauß und Torny und der Frau Gräfin Bernstorff nach Karlsbad begeben.

— **Mit Allerhöchster Genehmigung** ist der Amtshauptmann Dr. Heimel zu Glauchau zur Amtshauptmannschaft Dauen verlegt worden.

— **Der Coloniarath** ist für den 10. Juni d. J. zusammenberufen worden. Der Beratung dieser Körperchaft wird eine ganze Reihe wichtiger Angelegenheiten unterliegen. Während bisher aus dem Königreich Sachsen ein Mitglied dem Coloniarath nach nicht angehört, wird ersichtlich Weise hierin eine Aenderung eintreten, da für die mit der nächsten Tagung beginnende dreijährige Sitzungsperiode der Director des landwirthschaftlichen Creditvereins im Königreich Sachsen, Herr Hofrath Dr. Weinert in Dresden, durch den Reichsfangler zum Mitglied des Coloniaraths ernannt worden ist.

— **Frühling, das „liebliche Fest“,** ist gekommen. Wir schmücken mit Birkenzweigen die Wohnungen. Im Frühlingsklee prangt die Natur. In die Herzen der Menschen ist der Frühling eingegeben. Schon seit ein paar Tagen sah man die Wagen mit Birkenlaub und Birkenzweigen die Straßen Dresdens durchfahren, damit der Geist des Frühlingsfestes mit dem frischen Frühlingsgrün auch in die dunkelste Hütte einziehe und das enge Kämmerchen erleuchte. „Frühling ist's, das Fest der Freude, das da feiern Bald und Naide,“ singt Uhlund und nach den Wochen saurer Arbeit rüftet sich die ganze Menschheit zur frohen Feier des schönsten Frühlingsfestes, des Geburtstages der Gärtenheit. In aller Zeit hatte das Frühlingsfest doppelte Bedeutung. Es war Erntedankfest und das Fest der Gesehgebung. Die rechte schöne Bedeutung hat das Frühlingsfest erst durch das Christenthum erlangt, wir feiern es als das Fest des heiligen Geistes, der nicht nur über die ganze Natur ausgegossen ist, sondern auch in die Herzen der Menschen einziehen soll. Wenn es so erst Frühligen geworden ist in allen Herzen der Menschen, wenn der heilige Geist die ganze Menschheit erfüllt hat und das große Gesetz der Liebe überall hin geplant hat, dann wird Frühligen erst das echte rechte Frühlingsfest der Menschheit werden. Wenn heute fromme Väter zur Feier der Frühligen sich zusammenscharen, wenn Alle hinauswandern, um im frischen Frühlingsgrün die Frühlingsfreude zu genießen, dann mögen Alle eingedenk sein der hehren Bedeutung des Festes, dann erst werden die Festtage zu fröhlichen Frühligen.

— **Am 1. Frühlingsfesttage** 4 Uhr früh wird das Königl. 1. Feld-Artillerie-Regiment Nr. 12 vor seiner in der Albrechtstadt gelegenen Kaserne drei Geschütze abgeben lassen. Abdau findet 5 Uhr morgens das Baden — sogenannte große Meile — statt. Festes wird vom dem Hornistencorps des Königl. Schützen- (Pflücker-) Regiments, Prinz Georg Nr. 108 zunächst auf dem Wappensplatz der Hauptkaserne und hiernach vor dem Palais Sr. Königl. Hoheit des Prinzen Johann Georg auf der Parstrasse ausgeführt werden. Die Wachen und Posten tragen während der beiden Frühlingsfesttage tagsüber den Paradezug.

— **Die Begräbnisse des am 20. Mai** verstorbenen Herrn Königl. Hofjunker Gustav Jähne erfolgte gestern Vormittag 11 Uhr aus dem Trinitatstischhof. Hierzu hatten sich nächst den tiefgeheugten Hinterbliebenen die Mitglieder der Bogenschützen-Gilde, Vertreter der Schreibschützengilde, zahlreiche Mitglieder der Goldschmiedengilde, sowie zahlreiche Freunde des Verbliebenen eingefunden. Als Abgeordneter Sr. Majestät des Königs war Herr Königl. Kammerherr v. Stammer amoenend und in Vertretung des Altköniglichen Herr Oberst v. Raundorf, sowie einige Altköniginnen. In der Parentationshalle stand der mit prächtigen Palmenweiden, Kränzen und Blumen bedeckte Sarg des Verewigten, an dessen Seite das alt ehrwürdige Banner der privilegierten Bogenschützengilde, beschaftet von waltendem Trauerflor, ragte. Herr Diaconus Kölsch legte seiner fleißigleitenden Grabpredigt das erbedende Schiltwort zu Grunde: „Befest den Herrn Deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.“ Er gedachte des Dahingefahrenen als einen frühverewigten Sohnes unserer Stadt, der seiner Eltern heraubt, des Lebens Ernst in seiner ganzen Strenge kennen lernte. Des Frühlingsfestes gedenkend, zog der Seelforger sinnige Parallelen zwischen der frühlingssgrünen Naie und dem verunglückten Trauerflor besetzten Fortleben unserer Seele. — Darauf ergriff Herr Hofrath Dr. Mehnert als Vorstand der privilegierten Bogenschützengilde das Wort zu einem kurzen tiefempfundenen Nachruf zum Ausdruck der Dankbarkeit und eines unwanbeldbaren treuen vereyrenden Angehens. Einen mächtigen Vorberuf zum Sarge des Dahingefahrenen niederlegend, sprach Herr Hofrath Dr. Mehnert: „Nimm den Lorbeer, den Du bei Lebzeiten aus Keschidenheit dir selbst abgelehnt. Wir weisen ihn Dir jetzt im Tode, denn Du hast ihn reich verdient um unsrerwillen.“ Mit tiefgegriffener Stimme drückte der Redner die Hilfsbereitschaft und emliche Trostkraft des Verklärten, ein jeder Trostbedürftige sei, wenn er sich an ihn gewandt, im Voraus des Erfolges sicher gewesen. „Ruhe denn aus“, so lauteten die Schlussworte, „Ruhe aus, Du stiller Mann von Demem arbeitssamen und stolzen wirkenden Schaffen nun im ewigen Schlaf, Ruh wohl!“ — Nachdem der Prediger die sterbliche Hülle gelegent, zog ein langer Conduct zur letzten Ruhestätte und nach kurzen Trost- und Segensworten des Herrn Diaconus Kölsch verankte man den Sarg in die frühe Ruhestätte. Währendem intonirte die Capelle des Leib-Grenadier-Regiments unter Herrn Musikdirector Herrmann. Es ist bestimmt in Gottes Rath.“ Juvor waren die sterlichen Klänge des Chorsinnigen Trauermarsches und darauf „Jesus meine Zuversicht“ erklingen.

— **Obgleich an verschiedenen Stellen der Stadt,** auf denen in früheren Jahren die größten Mengen von Pfingstmalen aufgestellt waren, so auf dem Post-, Georg-, Ferdinandplatz etc., nicht mehr feilgehalten werden darf, waren diesmal doch im großen Ganzen mehr solche Bäume als in den letzten Jahren zum Verkauf gebracht; außer den Zwischenhändlern, die große Mengen Pfingstmalen andoten, sah man auch gestern und vorgestern Landbewohner mit Hunderten von Fuhren die MaLen von Haus zu Haus vorzugsweise in den Vorstadtstraßen ausbieten. Im Ganzen dürften weit über 100.000 Stämmchen zur Stadt gebracht worden sein. Die kleinsten Bäumchen kosteten nur 5 bis 20 Pf., mittelgroße 25 bis 30 Pf., große 35 bis 60 und einzelne ausgefucht schöne Stämmchen 100 bis 150 Pf.

— **Die diesigen Bauarbeiter** hielten am Freitag Abend im „Trianon“, in der „Gärtchen-Aue“ und in „Statz-Beipzig“ Versammlungen ab. In allen drei Versammlungen lautete das Thema: „Berichterstattung der Commission über die Stellung der Arbeiter zu neuen Forderungen, event. Stellungnahme hierzu.“ In „Statz-Beipzig“ griff zunächst Herr Hartmann in seinem Referat zurück auf die früheren Versammlungen und die in denselben gefaßten Beschlüsse, erörterte nochmals die Gründe, welche zur gegenwärtigen Bewegung geführt haben. Ferner theilte derselbe mit, daß auf eine neuerliche Eingabe an die Herren Unterwesmer, in welcher ein gültliches Abkommen versucht wird, mit einer einzigen Ausnahme gar keine Antwort erfolgt sei. Referent glaubt die Schuld hieran den Mauern u. s. w. selbst zuschreiben zu müssen, weil sie bei ähnlichen früheren Bewegungen zu wenig Energie an den Tag gelegt hätten, und es den Unternehmern deshalb nicht glaublich erscheine, daß diesmal der Ernst der Sache heraus geföhrt werden solle. Es müsse aber unbedingt an den gestellten Forderungen festgehalten werden. Alle weiteren Redner betonten, daß nur durch eine frische Organisation der 6000 Maurer von Dresden und Umgebung etwas erreicht werden könne, denn nur die Organisation sei die Macht, welche Wandel in den jetzigen Verhältnissen schaffen könne. Schließlich wurde eine Resolution nachstehenden Inhalts einstimmig angenommen: „Festhalten an den gestellten Forderungen von 40 Pf. Stundenlohn und 10 Stunden Arbeitszeit (von 6 Uhr früh bis 6 Uhr Abends).“ Später wurde hierzu noch ein Zusatz geföhrt, dahingehend, daß, wenn die Forderungen dieses Jahr nicht zu erziehen seien, sie nächstes Jahr mit vollem Nachdruck geföhrt und durchgeföhrt werden sollen. Die Versammlung im „Trianon“ zeigte ein ruhiges Verbalten. Herr Weffros als Mitglied der Bohncommission referirte über seine Erfolge bei den Meistern. Bis jetzt sei das Resultat ein höchst unbefriedigendes gewesen, nur ein Unterwesmer habe sich mit den Forderungen: „Zehn Stunden Arbeitszeit bei 40 Pf. Lohn“ einverstanden erklärt. Im übrigen seien die Zuschriften an die Meister unerwidert geblieben. Herr Weffros führte der Versammlung die Zwecke und Ziele der gegenwärtigen Bewegung wiederum vor Augen und brachte am Schluß der Versammlung eine Resolution ein, in welcher das Verbalten über das Verbalten der Arbeitgeber zum Ausdruck kam. Man beschloz von jetzt an die Baustellen um 6 Uhr zu verlassen. Die Debatte enthielt Mittheilungen aus den Arbeiterkreisen, verflocht sich jedoch zu einem profusen Personengezänk, dem der Vorhänger mit aller Entschiedenheit mißfänglich entgegentrat. Auch aus der Mitte der Zuhörer wurde unverholene Mißbilligung über diese Wortgeföhre laut. Nach 11 Uhr war die Versammlung beendet. Auch die Versammlung in der Gärten-Aue verlief in ähnlicher Weise.

— **Durch die Tagespresse** ging vor Kurzem die Mittheilung, daß den sächsischen Lehrern seitens des Königl. sächs. Ministeriums des Cultus und öffentlichen Unterrichts ein Verbot zurgegangen sein soll, das ihnen jede hervorragende Thätigkeit im Dienste des Naturwissenschaftlichen, namentlich die Vbernahme eines Vorbererantes in Naturheilvereine, verbiete. Diese Nachricht bestärkt sich, wie das „Chemnitzer Tageblatt“ mittheilt, jedoch nicht. Der Bundesvorstand der deutschen Naturheilvereine, Eich Berlin, welcher überdies an zulehniger Stelle Erfindungen eingezogen hat, giebt betrefis dieser Angelegenheit in der neuesten Nummer (Juni) seines Organs „Der Naturarzt“ seinen Mitglედern folgendes bekannt: „Im Herbst v. J. hat das Ministerium die Bezirks-Schulinspectorien befragt, ob es wünschenswerth erachte, daß den Lehrern nebst vielem Anderem (s. B. Kitation gegen den Impfzwang, Ausübung der Heilkunst etc. auch zu unterzogen sei, das Amt eines Vorberers in einem Naturheilverein zu übernehmen. Anfang Decemvber 1894 erging an alle Bezirks-Schulinspectoren ein Erlass, in welchem die hauptsächlichsten Ergebnisse mitgetheilt wurden. Viele Schulinspectorien hatten ein Verbot als wünschenswerth bezeugt, andere aber nicht. Es war dagegen geltend gemacht worden, daß eine solche Verordnung denkslich sei, daß sie bloz eine Kategorie der Beamten treffe, daß je bloz 9 Lehrer Sachens dem Ministerium bekannt gegeben seien, als als Vorberer eines Naturheilverfahrens thätig seien, und daß mit diesen bestehenden Disziplinarregeln auszukommen sei. Aus diesen Gründen lehne es das Ministerium ab, eine solche Verordnung zu erlassen.“

— **Die auf Anordnung des Königl. Gesamtministeriums** herausgegebene neue Auflage des Staatshandbuchs für das Königlich-Sächsische Sachsen auf das Jahr 1895 (nach dem Stande von 1. Mai v. J.) ist soeben veröffentlicht worden. Das Staatshandbuch erscheint in Druck und Commissionsverlag von C. Heinrich hierelbst.

— **Die Pfingst-Rennen am Montag** werden zwar durch die Abstellung von Extrajägern von und zum Rennplatz des gewöhnlichen Massenbesucherzuges mit zu bedauern, indessen liegt der Sächsischen Rennplatz für die Dresdener Einwohnerschaft jetzt nicht mehr gar so unerreichbar da, denn bei dem herrlichen Wetter geföhrt ein Spaziergang durch den Großen Garten allein schon zu einem besondern Vergnügen und die Omnibusse und Droschken 1. und 2. Güte (Preis bis Gustaf Seiditz für 1 Person 1,70 Mk., für 2 Personen 2 Mk., für 3 Personen 2,10 Mk., für 4 Personen 2,30 Mk.), sowie Abfahrtswege aller Art gestatten dem Besucher der Rennen den Rennplatz innerhalb 30 Minuten zu erreichen. — Gerade des zu erwartenden Massenbesuches halber ist das Schwergewicht auf Hinderniß-Ereut und Herrentreiten gelegt worden, von dem die sächsischen Armeesport-Gesellschaft im Vorbergrunde steht, für welche der Dresdener Rennverein außer ansehnlichen Geldpreisen einen Ehrenpreis im Werthe von 1000 Mk. für den siegreichen Reiter ausgesetzt hat. Durch Hinzutritt des „Bauern-Rennens“ finden sogar 7 Rennen statt, welche der hohen Temperatur wegen erst um 3 Uhr ihren Anfang nehmen. Für die jetzigen Familien, welche das Mittagmahl außer dem Hause einnehmen wollen, ist warme Küche vor den Rennen in den Tribünen-Restaurants bestens vorbereitet. Der Gastwirth Herold, welcher bei den Festlichkeiten der Sportwoche allen Massenbeforderungen hervortragend gerecht geworden, wird es auch diesmal an der nützlichsten Umficht nicht fehlen lassen. Gleichzeitig geben wir die Tipse nachfolgend: Böhmerthier Jagd-Rennen: Staff Graf Mielckwitz; Belle-Jagd-Rennen: Strelitz-Altmäh; Ehrenpreis-Großbrennen Sir Stafhorf; Pfingst-Hürden-Rennen: Vatabor; sächs. Armees-Corps-Steeple-Chafe; Gatteau-Hürden; Trost Handicap: Staff Tresslow.

Kunst und Wissenschaft.

— **Das Repertoire für die Königl. Hoftheater** ist für die kommende Woche in folgender Weise festgesetzt: **Montag:** „Oberon“ (Anf. 7 Uhr); **Dienstag:** „Mignon“ (Anf. 7 1/2 Uhr); **Mittwoch:** „Nida“ (Anf. 7 1/2 Uhr); **Dienstag:** „Gymont“ (Anf. 7 1/2 Uhr); **Dienstag:** „Des Teufels Anteil“ (Anf. 7 1/2 Uhr); **Freitag:** „Der Dämon“ (Anf. 7 1/2 Uhr); **Sonnabend:** „Hänsel und Gretel“ (Anf. 7 1/2 Uhr); **Sonntag:** „Die Hugentotten“ (Anf. 7 Uhr). — **Reusstadt:** Gesehlossen.

— **Im Altköniglichen Hoftheater** trat Freitag zum ersten Male als Eholi, der Rolle, die vomdem Fräulein Volth und vor dieser Fräulein Ulrich inne hatte, Fräulein Clara Salbach auf und fand ungeheimlich lebhaften und wohlverdienten Beifall. Die Künstlerin zeigte ihr ganzes herrliches Talent für die Vberführung der Aufgabe ein und ist derselben in ungleich höherem Maße gewachsen, als ihre unmittelbare Vorgängerin. Fräulein Salbach hat eine in allen Theilen unmitteldbar wirkende Gestalt geschaffen von so lebhaft wirkender Beweglichkeit, daß die Leistung ordentlich aus dem Rahmen der im Hebrigen vielfach sehr schleppenden Darstellung heraussprang. Wie fein abgetönt wirkt in dieser Darstellung der Eholi die Couquetterie der schönen Spanierin! Mit Fräulein Ulrichs unvergleichlicher Leistung in der Rolle der Eholi verglichen wirkte Fräulein Salbachs Darstellung durch eine reizvolle Naivität, die bei allen Künsten der Couquetterie und Intrigue hindurch schimmerte. In der Scene mit Rosa und im Geständnis gegenüber der Königin war die Leistung Fräulein Salbachs von ergreifender Wirkung und verdient beinahe hier vor derjenigen Fräulein Ulrichs einen Vorzug, da sie mehr als diese die Tragik der Gestalt durchblicken ließ, stärker die Ferknitzenung der unglücklichen Sündlerin in der Darstellung betonte und so mehr zu den Herzen der Zuschauer drang. Daß auch Fräulein Salbach dagegen in der glücklichsten Liebdeandelei, insbesondere in der großen Scene mit Don Carlos, dessen Darsteller Herr Franz der Rolle in jeder Aufführung mehr gerecht wird, nicht der brillanten, in dieser Scene zumal von Geistesfunken glühenden Leistung des Fräulein Ulrich gleichkam, kann dem Lobe, das die Gesamtleistung verdient, nicht viel Abbruch thun.

— **Frau Nina Falkenberg,** unsere geschätzte Gesangsmeisterin am Königl. Conservatorium, veranstaltete am Freitag Abend im Saale des sächsischen Hoftheaters einen Vortragabend ihrer Schülerinnen. Es gelangten Bruchstücke aus Webers „Fischerhüt“, Schubert's Oper „Rero“, Flotow's „Martha“, Bizet's „Carmen“, Rubinstein's „Maurer und Schloffer“, sowie aus Willers Operette „Der Viceadmiral“ und aus Becoz's Operette „Der kleine Herzog“ zur Ausführung. Auch S. Schneiders Genrebild „Kornmarter und Picarde“ kam zur Darstellung. Die Liebrenden jungen Damen traten in sehr geschmackvollen und eleganten Costümen auf und entlegten sich ihrer Aufgaben durchweg in bester Weise. Besonderen Beifall errangen sich namentlich Fräulein Käthe als Pächterin Marie in Schneiders „Kornmarter und Picarde“ sowie Fräulein Frenzel als Carmen. Die erstere Dame zeichnete sich namentlich durch ihr reizendes Spiel aus, während die letztere durch den Glanz ihrer schönen Stimmmittel vielen Beifall errang. Sehr hübsch im Spiel war auch Fräulein Koch als Kessenich und stimmlich ausgezeichnete Mlle. Waur als Agathe. Volles Lob verdienen auch die Damen Fräulein de Stimme, Fräulein Jrmischer, Mlle A. Garstow, Fräulein Ullrich und Fräulein Schneider, welche sämtlich in Einzelrollen auftraten. Von schöner harmonischer Wirkung waren die sehr sorgfältig einstudirten Chöre. Die musikalische Leitung sowie die Begleitung am Flügel hatten die Herren G. Lehner und G. Winning übernommen. Beide Herren warteten ihres Amtes ebenfalls mit größter Sorgfalt und Hingebung. Man kann somit das Gesamtrückfall des Abends als ein glänzendes bezeichnen, mit dem Frau Falkenberg in jeder Beziehung zufrieden sein kann. Der Saal war trotz der sommerlichen Gluth von einem vornehmen Publikum dicht gefüllt.

— **Die Triobervereinigung von Margarete Stern, Henri Petri und Ferdinand v. Bilkenron** wird auch im nächsten Herbst und Winter vier Kammermusik-Abende veranstalten. Zur Aufführung sind bestimmt: die Erlös op. 11 und 97, die Violinsonate op. 12 und die Cellosonate op. 102 von Beethoven, das Trio O-car von Haydn; das Frottellquintett von Schubert, die zweite Violinsonate op. 121 von Robert Schumann. Von Werken lebender Componisten gelangen das G-moll-Quartett op. 25 und die dritte Violinsonate op. 108 von Brahms, ein Quintett von H. Bruchner, ein Trio von Arensky und ein Trio von Kapranoff zur Aufführung.

— **Fräulein Laura Friedmann,** unser früheres Hoftheatermitglied, ist von ihrer Tournee durch die Vereinigten Staaten nach Berlin zurückgekehrt. Sie darf mit voller Befriedigung auf die künstlerischen und finanziellen Erfolge der großen Reise zurückblicken und wurde von der amerikanischen Presse der Schönheit und Macht ihrer Stimme sowohl, wie der brillanten Coloratur wegen so lebhaft ausgehnet, daß ihr schon wieder erneute Anerbietungen für eine Tournee gemacht wurden, denen sie wahrscheinlich entsprechen wird. Die amerikanischen Blätter widmen ihr lebhafte Abblös und rufen sie nach: „Your singing was sweet and entertaining.“

— **Eine französische Schauspiel-Gesellschaft** wird während des Sommers in Deutschland gastiren. Impresario Schürmann unternimmt mit der Truppe der „Comédie Parisienne“ und deren erfolgreichstem Stück „Le petit Lord“ eine dreimonatliche Gastspielreise, die am 12. und 13. Juni in Weiden beginnt, am 15. in Bamberg fortsetzt, dann Wiesbaden, Homburg, Darmstadt, Karlsruhe, Baden-Baden, umfacht, Dresden, Leipzig, Karlsbad, Marienbad, Prag, Breslau, München sollen weitere Stationen bilden.

— **In der Gesellschaften-Vereinigung** von Ernst Arnald, Königl. Hofkunsthandlung, Wildstrasser Straße, Ede Altmart, sind folgende Kunstwerke neu zur Aufführung gelangt: Studienköpfe und Zeichnungen von der Geleltschaft, „Canal in Deegenborf“ von Alfred Jürgens, „Waldbach“ und „Wasserlösen“ von Carl Denis. Die Collectiv-Ausstellung des verstorbenen Professors Bruno Biglsch wird im Laufe dieser Woche geschlossen und durch eine Anzahl Werke aus der diesjährigen Frühjahrsausstellung der „Secession“ in München ersetzt werden. Die japanische Ausstellung im Kunstpalast befindet sich in den Räumlichkeiten der höchsten Interesse und bietet vorzüglichste Gelegenheiten zur Aquisition äußerst fein empfundener preiswürdiger Kunstwerke. Abonnements- sowie Eintrittskarten haben für beide Ausstellungen Gültigkeit.

Das neue Personalverzeichnis der Königl. Technischen Hochschule für Maschinenbau...

Die von dem Vorstande der Ausstellung von Erzeugnissen für Kinder...

Der Altkönig, Sebastian, veranstaltet heute am ersten Feiertage von 11 bis 12 Uhr zwei Concerte...

Ueber die Verhaftung der beiden schwachen Jungen, worüber wir bereits berichtet haben...

Selbstmord. Ein seit drei Jahren von einem unheilbaren Rückenmarkleiden heimgequälter 31 Jahre alter Einwohner von Friedrichstadt...

Ein Unfall. Gelegentlich des Rückens von Wagen am Friedrichshäger Bahnhofs stürzte am Mittwoch ein 22 Jahre alter Arbeiter von einem Wagen herab...

Einem vierpännigen Prod-Ambulanzwagen wurde am Mittwoch auf dem Bischofsberge ein 3 Jahre alter Knabe unversehrt mitgeführt...

Op. Gewerbegericht. Den Vorsitz führt Herr Rathsdassor Dr. Stilling, als Arbeitgebersvertreter fungiren die Herren Restaurateur Höpfer...

ein Gelübden mit 2 Mk. 30 Pf. gestohlen hatte. Das gegen Gattler gefällte Urtheil lautete auf 6 Monate Gefängnis...

Die Erklärung Janotaus. J. Berlin, 1. Juni. (Privat.) In einem ansehendem inspirirten Artikel über die Erklärung des Ministers Janotaus im französischen Senat...

Zum Fall Pasteur. V. Paris, 1. Juni. (Privat.) Pasteur lehnt in einem offenen Briefe an das Comité jede Kundgebung oder Ehrengabe ab...

Keine Cholera. V. Paris, 1. Juni. (Privat.) Eine Havas-Nachricht bemerkt über das Gerücht von dem Ausbrechen der Cholera in West...

Zum Glutbad bei Djeddah. J. Berlin, 1. Juni. (Privat.) Wie die „Post“ aus Konstantinopel meldet, hat der Sultan die strengste Befragung der Beduinen angeordnet...

Feuer im Bergbaud. London, 1. Juni. (Privat.) Beim Ausbruch eines Feuers im Ventilationschacht der Grube Firehope sind zwei Bergleute verbrannt...

Das Feuer in Harburg. Harburg, 1. Juni. (W. L. B.) Das Feuer in der letzten Nacht zerstörte das gesammte Petroleumlager im Maschinenhaus und Schuppen...

Explosion in der Pulverfabrik. Wien, 1. Juni. (Privat.) Die „N. Fr. Pr.“ meldet aus Felsdorf: Heute Morgen 9 Uhr fand in einem Nebengebäude der Pulverfabrik...

Wien, 1. Juni. (W. L. B.) Der Kaiser empfängt die Delegationen am 8. Juni, und zwar zuerst die ungarische, dann die österreichische...

Wien, 1. Juni. (W. L. B.) Heute Vormittag 11 Uhr fand unter dem Vorsitze des Kaisers ein Ministerrath statt, an dem die Ministerpräsidenten Fürst Windischgrätz...

ein Gelübden mit 2 Mk. 30 Pf. gestohlen hatte. Das gegen Gattler gefällte Urtheil lautete auf 6 Monate Gefängnis...

Die Erklärung Janotaus. J. Berlin, 1. Juni. (Privat.) In einem ansehendem inspirirten Artikel über die Erklärung des Ministers Janotaus im französischen Senat...

Zum Fall Pasteur. V. Paris, 1. Juni. (Privat.) Pasteur lehnt in einem offenen Briefe an das Comité jede Kundgebung oder Ehrengabe ab...

Keine Cholera. V. Paris, 1. Juni. (Privat.) Eine Havas-Nachricht bemerkt über das Gerücht von dem Ausbrechen der Cholera in West...

Zum Glutbad bei Djeddah. J. Berlin, 1. Juni. (Privat.) Wie die „Post“ aus Konstantinopel meldet, hat der Sultan die strengste Befragung der Beduinen angeordnet...

Feuer im Bergbaud. London, 1. Juni. (Privat.) Beim Ausbruch eines Feuers im Ventilationschacht der Grube Firehope sind zwei Bergleute verbrannt...

Das Feuer in Harburg. Harburg, 1. Juni. (W. L. B.) Das Feuer in der letzten Nacht zerstörte das gesammte Petroleumlager im Maschinenhaus und Schuppen...

Explosion in der Pulverfabrik. Wien, 1. Juni. (Privat.) Die „N. Fr. Pr.“ meldet aus Felsdorf: Heute Morgen 9 Uhr fand in einem Nebengebäude der Pulverfabrik...

Wien, 1. Juni. (W. L. B.) Der Kaiser empfängt die Delegationen am 8. Juni, und zwar zuerst die ungarische, dann die österreichische...

Wien, 1. Juni. (W. L. B.) Heute Vormittag 11 Uhr fand unter dem Vorsitze des Kaisers ein Ministerrath statt, an dem die Ministerpräsidenten Fürst Windischgrätz...

Wegen Gewitterstürzungen mußte der Despatches-Blick beschränkt werden.

Waisenhausstrasse 9. Sachsenische Bankgesellschaft Dresden-Altstadt. Quellmalz & Adler.

Am Markt 10.

Bankgeschäft u. Wechselstuben. Einlösung aller Coupons. Peterstrasse 17. Leipzig.

Aus dem Berliner Gerichtssaal.

Der studirte Hundebäuer. Wenn ich mich hätte so wat brümen lassen, det se mir noch vertragen wollen, weil ich mir nu janz besondere angefrengt hatte, mir uff ne reelle un ehrliche Art durchs Leben zu schlagen...

minnen-Aktionen brüden und die überdies vorübergehende reinerliche Haltung der Wiener Börse in seiner optimistischen Stimmung nicht irre machen...

Besonders zu empfehlen ist die jährliche Sitzung des Anstalt approb. Zahnarztes Prag, Grunertstr. 15, 2. Danerh. Plomben. Künstl. Zähne (naturgetreu), auch ohne Gummiplatte, aus billig. Schoneste und schmerzlose Behandlung...

Standesamtliche Nachrichten

Heirat. I. H. H. Heitmann, Landbauhülfsarbeiter u. ... Heirat. I. H. H. Heitmann, Landbauhülfsarbeiter u. ...

Der Einlösungscours für österreichisch-ungarische Silber-Coupons ist auf 108 Kr. für 100 Kr. erhöht worden.

Hochgradige Schwäche.

Herr Dr. Schmidt in Wehan (Sachsen) schreibt: Ich kann nicht umhin, Ihnen zu berichten, das Ihr Präparat, Dr. Hommel's Hämoglobin, mit in 3 Fällen einen wirklich vorzüglichen Erfolg bewiesen hat...

Concentrirtes gereinigtes Hämoglobin. Hämoglobin ist die natürliche organische Eisen-Wasserstoff-Verbindung der Nahrungsmittel...

Handelstheil.

Wochenbericht. Wenn in der vorvergangenen Woche die Börsen nur geringe Beweglichkeit für die Waaren am den Tag legen und eine gewisse Zurückhaltung nicht zu verkennen war...

Kaufboten. I. D. R. Heitmann, Landbauhülfsarbeiter u. ... Kaufboten. I. D. R. Heitmann, Landbauhülfsarbeiter u. ...

Waarenpreise in der städtischen Markthalle zu Dresden vom Freitag, 31. Mai 1895.

Table with columns: Benennung, Preise, and Benennung. It lists various goods like flour, oil, and sugar with their respective prices.

zlos
 naturegete,
 etc. u. d. beach
 billigt ein
 15, 2,
 Connt. 8-1
 Fabrik
 in detail
 4, 5, 6, 7, 8,
 9 etc.
 die Forme
 die Barbe
 6, 7, 8, 9 etc.
 d. m. u.
 vermügen,
 100 bis
 u. feinsten.
 u. Baderp
 u. 50 Pf. an
 menschieme
 wählt
 Waaren
 Holz,
 asse 28,
 ophogale,
 rstr. 48,
 plage. 3646
 TER-
 US
 zersstr. 7,
 ter
 r.
 Coltheim
 ber sich ein
 das Buch
 er Medien-
 Pl., Tampf-
 a W. 105
 (Hüt. & H.
 Gene Teile
 Pl., W. 105
 and Dargis,
 Pf.
 stücken.
 fe. Bild u.
 Pf., eine sehr
 er geeignet.
 Gismard-
 Pf. 2768
 ch auswirt
 von 50 z.
 light.
 er-Haus,
 age 7.
 sche
 rnamen
 . 2.85
 eckheit und
 e alt sehr
 e die scheid
 gerichtet an
 d. d. d. d.
 eicht aus
 von Rep
 echnung
 nicht war
 n das be
 nfabrik
 etliche
 nstig,
 nstr. 46.
 rung!
 hr, special
 hr fauten
 altbelant
 Lorenz,
 ebergasse 2,
 in Kasdo.
 S141
 von 3
 Maschin
 Costrutto
 Griede.
 Mühl
 K. Müller
 Dresden

Mechanische und optische Werkstatt von Edm. Richter
 Anfertigung von Haus-Telegraphen und Licht-Anlagen. * Dresden, Sachsenplatz 1 (vom 1. August ab Berberstraße 21. * Optische Werkstatt für Rathenower Brillen und Klemmer. 8797

5000 aus
 der
**Concurs-
 masse**
 einer bedeutenden Fabrik über-
 nommene sogenannte
Armees - Pferddecken
 sollen zu spottbilligen Preisen von
4.50 Mark pro Stück
 direkt an Pferdebesitzer über-
 fauft werden. Diese dicken,
 unverwundlichen Decken sind
 warm wie ein Pelz, ca. 165 x
 190 cm groß (also das ganze
 Pferd bedeckend), dunkelbraun
 und buntelgrün, mit Wolle be-
 näht und 3 breiten Streifen.
 Ferner u. d. besten Qualität ein
 kleiner Posten, 140 x 190 cm
 à 3.75 Mark pro Stück.
 Deutlich gezeichnet, Bestellungen,
 welche nur gegen Vorberendung
 oder Nachnahme des Betrages
 ausgeführt werden, sind an
Ferd. Fraass,
 Hamburg, 8485
 gr. Burstah 56, zu richten.
 Für nicht Concedirten
 verpfaunde ich mich, den er-
 haltenen Betrag zurückzulassen.

Elektr. Lichtanlagen,
 Anschlüsse an die Städt. Centrale,
 Dynamos, Motore, Accumula-
 toren u. fertigen soild und preis-
 werth **König & Richter,**
 2989
 Rietzelstraße 6.
Rover 8710
 der weltberühmten Brennaborte
 Gebr. Reichstein, Brandenburg
 a. S. empfehlen zu Fabrikpreisen.
 Pneumatik von 220-310 Mt.
Seibt & Schimmel,
 Rietzelstr. 85 u. Blasewitzstr. 50.
Oppell-Vorstadt,
 54 Sackstraße 54
Rahm's
**Schnitt-, Woll- und
 Galanteriegeschäft**
 Ist Jebraumann zu empfehlen, da
 man daselbst wirklich gut und
 billig kauft bei schöner Aus-
 wahl, darum überzeuge sich Jeder.
 3844 **M. G.**

Arbeitsbursche
 von 14-16 Jahren zu leichter
 Arbeit gesucht in der Klempner-
 Reuegasse 44. Zu melden Dienst-
 tag früh 7 Uhr.

**Cigaretten-
 Arbeiterinnen**
 sucht für dauernd sofort die Fabrik 8655
„Kios“
 Blauselzer - Straße 70.

**Im Sandnähen geübte
 junge Mädchen**
 finden dauernde Arbeit Gardinen-
 fabrik, Blumenstraße 66. [3784]

Lehrmädchen
 aus achtbarer Familie gegen Ver-
 gütung sofort gesucht. Bedingungen
 mit Papieren Dienstag 10 Uhr
 Birnaischstr. 14, Schudladen.

Ein j. ordentl. Mädchen wird
 früh auf mehr. Stund. als Auf-
 wartung gef. Röllnerstr. 10, pl. r.

Kräftiges Ostermädchen
 zur Aufwartung für den Nach-
 mittag gesucht. Vorm. zu melden
 Pfotenbauerstraße 58, 2. l.

Jaffé's Auctionshalle, Kreuzstraße 9.
 Daselbst gelangen Dienstag und Mittwoch den 4. u. 5. d. Mt. Vorm. von 9 1/2 Uhr,
 Rachm. von 8 1/2 Uhr wegen vollständiger Auflösung nachstehendes meistbietend zur Versteigerung:
 Fertige Betten, Tisch- und Beiwäsche, Gardinen, Bett- und Steppdecken, Tisch- und Sopha-
 decken, Schlafdecken, große Posten Bettzeuge, Bettmatten, Stangenleinen, Dombantische, Parquet,
 Planen, Strümpfe, Socken, Regenschirme, Handtücher, Tisch- und Staubtücher, Damenblousen,
 Arbeiterblousen und -Schürzen. Einige 100 Perren, Knaben- und Vurschen-Anzüge,
 Paletots, Stoff- und Arbeitshosen, Lustra, Seinen- und Dressjackets, 5 Leppische,
 6 Milke Cigarren.
 NB. Für Händler gelangen größere Posten zur Versteigerung.
 8860

Fertige Röcke,
 gut gearbeitet, von 8 Mt. an,
 weiche Unterböcke mit gestrich-
 teltem Besatz von 1.50 Mt. an, bunt von
 2.50 Mt. an, Schürzen in großer
 Auswahl von 50 Pf. an, Jacken
 und Blousen billigst. Gutgenähte
 weiche Damenhemden von 1 Mt.,
 Kinderhemden von 50 Pf. an,
 Sporthemden von 2 Mt., für
 Knaben von 80 Pf. an, halbbare
 Arbeitsblousen, 2 Mt., empfiehlt
Auguste Salomon,
 26 Scheffelstraße 26. 3219

Stellen finden:
 Eine solbte Militärdienst- und
 Kustreuer-Versicherungs-Gesell-
 schaft **Reise-Beamte**
 gegen Sicum, Provision und
 Diliten. Branchennetz nicht
 unbedingt erforderlich. Bewerber
 wollen ihre Offerten an O. 1199
 bei **Heinrich Eisler** in Ham-
 burg einreichen. 889
Cigaretten-Reisen ob. Agent
 w. f. e. la Hamburger Sicung s.
 hoch. Bevg. gef. Betr. u. L. 7371
 bei **Heinr. Eisler, Hamburg.** [8766

Gesucht wird für ein Fabrik-
 conter ein junger **Schreiber**
 mit guter Handschrift. Offerten
 niederzulassen unter K. 146 i. d.
 Exp. d. Bl. Hauptstraße 12.

Junger Stenograph,
 16-20 Jahre alt, mit guter Schul-
 bildung und etwas kaufmännischen
 Vorkenntnissen, sofort gesucht.
 Bewerber wollen sich melden am
 1. Feiertag 9-11 Uhr Vormittags,
 am 8. Feiertag von früh 8 Uhr ab.
Verlag d. „Neuest. Nachrichten“.

Glotter Durchnäher
 findet sofort Beschäftigung bei
Herm. Lippacher, Schuhfabrik,
 Pauls-Berberstraße 3. [8781]

Steinmetzen
 werb. angenommen im Steinmetz-
 geschäft **Oskar Hempel,**
 Blumenstraße 42.

Ziegelstreicher
 mit Schindvorrichtung sofort gef.
 Ziegel- u. Steinbau Wärbis bei
 Kleinh. Zimpf. Geissler. [8804

Ein Arbeiter
 wird gesucht f. Estragen Holzbo-
 gaffe 8, S. Gt. **Ulrich.** w

Tischlerlehrling
 gesucht Jagdweg 5.

**Verwalter,
 Wirthschafterinnen**
 selbstständig u. zur Stiche, Scho-
 laren u. Scholarrinnen erhalten
 jeder Zeit Stelle nachgewiesen.
**Handwirthschaftl. Beamten-
 Verein Dresden,** Annenstraße
 Nr. 2, am Postplatz. 6057

Weibliches Personal
 jed. Stand. erhalten jeders. gute
 Stelle d. Reichgräbers Bureau,
 Dresden-St. am See 46 (Laden).
 Zwei Feiertage geschlossen. d

Stellen suchen.
 Kräft. Mann sucht tage- oder
 stundenweise Beschäftig. Off. u.
 N. 34 Exp. d. Bl. Postplatz erb. [d

Zu vermieten
Kleines nettes Landhaus
 im aufstehenden Weindöbhu, mit
 6 Acken, Küche, Keller, Boden,
 hübsch. Garten (herrl. Fernsicht),
 sof. f. den bill. Preis v. 6500 Mt.
 zu verkaufen. Näheres bei **Otto
 Liebmann, Am Bahnhof 16 k.**
 5.06

Wohnung, 8810
 Etube, Kammer und Küche, ist per
 1. Juli zu vermieten. **Löbtau,**
 Dölschmerstraße 16 b. **Jurig.**

In Gruna
 neben der Kirche **Virnaischstr.**
 Nr. 10, nahe dem Gr. Garten,
 ist eine gut vorgerichtete halbe erste
 Etage gleich oder wiederholt zu ver-
 mieten. Diefelbe enthält drei
 feibare Zimmer, Balkon, Küche,
 Wärbchekammer, Garten u. reich-
 lich Zubehör. Näb. daselbst.

Lutherplatz 5
 per sofort oder später schöne
Southern-Wohnung,
 Etube, 2 Kammern, Küche u. f. für
 240 Mt. an nur erwacht. Betr. zu
 vorm. Näher. Baurnerstr. 49, 1. r.
 8159

Baugnerstraße 49
 Wohnung mit Hausmännchenposten
 per 1. Juli an ältere Leute ohne
 Kind. zu vergeb. Näb. das. 1. Et. r.
 8158

Wohnungen von 200-280 Mt.
 1. u. 2. Etage, Bäden zu
 400 Mt. u. Werkstätten sind sofort
 zu vermieten **Pieschen, Ring-
 straße 28, part.** 8175

Kleine Kirchgasse 1
 2 Wohnungen der 1. Juli zu ver-
 mieten. Preis 225 Mt. in der
 2. Et. und 300 Mt. in der 4. Et.
 rechts. Näheres daselbst. [8887

Erholungsbedürftige
 Damen finden frdl. Aufs.
 lieben. Pflege u. g. Verzfög.
 Ober-Blasewitz, **Teuscher-**
 straße 20, b. Frau **Walthar.**
 2928

1 einfach möblierte Etube
 ist an 2 Herren zu vermieten
 Wärbisdenstraße 38, 3. r.
 Ein ruhiger, anständ. Herr
 wird z. Mitbewohnen eines möbl.
 Zimmers gesucht. Zu erfragen
 Bödmischstraße 9, 1. rechts. [w

Bäckerei.
 In mein Grundstüd **Reichgrä-
 straße 21** neue **Bäckerei** per
 1. Juli zu vermieten. Näheres
 daselbst oder in meinem Bau-
 bureau, **Allemannenstraße 12,**
 Telefon 4004. 8863

Productengeschäft
 Holz- und Holzgeschäfts und
 2 Drehmangeln, 20 Jahre in
 einer Hand gewesen, ist veränder-
 ungslos zum 1. Octob. ande-
 reit zu vermieten
Margraf Heinrich-Platz 3.

Helle Fabrikräume
 sind per sofort od. spät. zu verm.
Seemannstraße 58. 8743

Helle Fabrikräume,
 mit oder ohne Kraftabgabe, sofort
 zu vermieten **Dresden-Blauen,**
 Pfeisewitzstraße 7, links. [8870d

Mietgesuche.
 J. Reute f. d. 1. Juli in Pieschen
Logis (St., K. u. R.). Off. u.
D. 81 a. d. Exp. d. Bl. erb.

Junge Leute suchen zum 1. Juli
 eine **leere Stube** in Johann-
 stadt. Gest. Offerten unter G. 50
 a. d. Bl.-Exp. d. Bl. Streifen-
 straße 19 Papier-Gesch. erbeten. g

Zu verkaufen:
Kleines Landhaus
 mit großem schattigen Obfarten,
 passend für ältere Leute, ist für
 12000 Mt. zu verkaufen. **Leben**
 bei Niederfeldt, Königstraße 1
Stübner. d

Eine Ziegelei
 mit Ringofen u. Thonlager, nebt
 Holländer neuester Einrichtung u.
 Wassermühle, mit schönen Wohn-
 räumen, neuen Stallungen und
 Scheune, Garten, ca. 100 Morgen
 Land und Wiesen, ca. 3 Morgen
 Spargelanlagen, soll wegen Lob
 des Besitzers mit Verlust der letzten
 Hypothek verkauft oder verpachtet
 werden. Off. an **Fri. Müller,**
Toronto-Wärbis bei Hofsteinow.
 8708

Brod-Geschäft
 mit Pferd u. Wagen billig zu
 verkaufen. Offerten unter **D. 73**
 an die Expedition d. Bl. 8740

Sopha, Glasbrant,
 Bettstelle, Matraze, großer Spiegel,
 Nähtisch, Commode, Vertico billig
 zu verk. **Bismarckweg 52, pt.** [8508

3 gebr. Sophas, 2 Kleiderfchr.,
 3 Bettstellen mit Matr., ovaler
 Tisch, versch. mehr spottbillig zu
 verk. **Schäferstr. 11, Hh. 1. l.** [8587

Möbel
 Bettstellen von 7 Mt. an, Kleider-
 schränke von 15 Mt. an, Vertico,
 Tische, Stühle, Kinderschränke,
 Spiegel, Matragen u. f. w. äußerst
 billig und soild, a. d. **Kreuzstraße 2,
 F. Potke.** 1738

Gelegenheitskauf.
 Kleiderfchr., Kleiderhant, neu,
 billig zu verk. **Röllnerstr. 10, pl. r.**
St. Polster-Garnitur, Schrant,
Vertico, Tisch und Piano (taffel.)
 ganz besonders billig zu verkaufen
Virnaischstraße 50, pt. 1st.

Ein Gedebauer, 12 Stüd kleine
 Holzbauer, 1 Canarien-hahn mit
 Wauer, 3 Bettstellen mit Strohm-
 matragen, 1 Nähtisch, verschied.
 Stühle u. Küchengeschäfte. Bilder
 und verschiedene Andere sofort
 billig zu verkaufen **Seb-
 niger - Straße 35,
 4. Et. bei Schmieder.**

Eine Accordgithar, neu 45 Mt.
 ist für 25 Mt. zu verkaufen bei
Bosch, Reibergerstr. 65b, 4. [8509d

Seidne Kleider, hell u. dunkel,
 gut erh., **Bettstelle, Matraze**
 billig zu verk. **Frauenstr. 12, 2.** [8678

**Sommerüberzieher, fast neu,
 a. d. s. verk. Bismarckstr. 44, 3. r.** [8548

Für Liebhaber, **Münzfammler etc.**
Brazilianisches Silbergeld,
 verschiedene Sorten verkauft
Fanke, Erlentstraße 8, Hh. 8.

Goldwaaren u. Uhren billig
 Landhausstr. 13 im 2. Hofe. [8807

Germania-Rover,
 vorzügl. gehalten, für 100 Mt. zu
 verk. **Peterstraße 38, 3. l.**

Kindertwagen,
 Fahrfähige u. Reifeerben sowie
 alle Kostbaaren kauft man zu
 billigsten Preisen 11493
29 Hechtstrasse 29.

Kindertwagen,
 hochf. engl. von 18 Mt. an in der
Feiner Fabrik-Niederlage von
A. Rehe, Bettnerstr. 24, 3531

Kindertwagen sehr bill. zu verk.
Scheffelstr. 6, Lovigeld., Hausfl. 891
20 St. Kindertwagen, 20 St.
Fabrik- u. jedem nur annehmbaren
 Preise zu verk. hochf. Wagen von
 15 Mt. an. **Waternstr. 13, 3. l. 8626**

Kindertwagen,
 hochf. engl. von 17 Mark an
 empfiehlt **R. Rogwald, Pflanzen-**
„Gasthof“. 3585

Kindertwagen u. Fahrst. f. b. s. verk.
Bettnerstr. 38, pt. Woldner. 3598

Wer 8777
 einen Kindertwagen wirklich gut
 und billig kaufen will, bemühe sich
Solbitzplatz 6 zu Frotsch, da
 findet man die größte Auswahl zu
 bill. Preisen. Repar. schnell u. bill.
Eng. Kindertwag. u. Fahrst. f. bill.
 zu verk. **Annenstr. 13, 3. r. Sch. d**

Canarienvogel
 bleib. Sucht, Männchen von 4.50,
 Weibchen von 1. Mt. an zu verkauf.
Christianstraße 9, 4. Et.

Gines. Nachtigall mit Bauer
 zu verkaufen **Stiftstraße 1, 1. r**

Wilhelm Ziegenbein
 Schirm- u. Geschäft
 4855
Galeria, Str. 6, pt.
Eigones Fabrikat
 Koschelten. Reparatres.
Bazuga, billigst!
 Von 1.20 an: 999
 Reichste Auswahl in neuesten
 feinsten Cravatten zu
 billigsten Preisen.

Robert Mögel
 Schuhmachereifer,
34 Ziegelstraße 34
 empfiehlt sich zur Anfertigung von
Perren, Damen- und Kinder-
 stiefeln nach Maß für lebende
 und normale Füße unter Garantie
 guten Passens.
 Alle voronommenen Reparaturen
 prompt und billig. 1325

Zu vermieten
Kleines nettes Landhaus
 im aufstehenden Weindöbhu, mit
 6 Acken, Küche, Keller, Boden,
 hübsch. Garten (herrl. Fernsicht),
 sof. f. den bill. Preis v. 6500 Mt.
 zu verkaufen. Näheres bei **Otto
 Liebmann, Am Bahnhof 16 k.**
 5.06

Wohnung, 8810
 Etube, Kammer und Küche, ist per
 1. Juli zu vermieten. **Löbtau,**
 Dölschmerstraße 16 b. **Jurig.**

In Gruna
 neben der Kirche **Virnaischstr.**
 Nr. 10, nahe dem Gr. Garten,
 ist eine gut vorgerichtete halbe erste
 Etage gleich oder wiederholt zu ver-
 mieten. Diefelbe enthält drei
 feibare Zimmer, Balkon, Küche,
 Wärbchekammer, Garten u. reich-
 lich Zubehör. Näb. daselbst.

Lutherplatz 5
 per sofort oder später schöne
Southern-Wohnung,
 Etube, 2 Kammern, Küche u. f. für
 240 Mt. an nur erwacht. Betr. zu
 vorm. Näher. Baurnerstr. 49, 1. r.
 8159

Baugnerstraße 49
 Wohnung mit Hausmännchenposten
 per 1. Juli an ältere Leute ohne
 Kind. zu vergeb. Näb. das. 1. Et. r.
 8158

Wohnungen von 200-280 Mt.
 1. u. 2. Etage, Bäden zu
 400 Mt. u. Werkstätten sind sofort
 zu vermieten **Pieschen, Ring-
 straße 28, part.** 8175

Kleine Kirchgasse 1
 2 Wohnungen der 1. Juli zu ver-
 mieten. Preis 225 Mt. in der
 2. Et. und 300 Mt. in der 4. Et.
 rechts. Näheres daselbst. [8887

Erholungsbedürftige
 Damen finden frdl. Aufs.
 lieben. Pflege u. g. Verzfög.
 Ober-Blasewitz, **Teuscher-**
 straße 20, b. Frau **Walthar.**
 2928

1 einfach möblierte Etube
 ist an 2 Herren zu vermieten
 Wärbisdenstraße 38, 3. r.
 Ein ruhiger, anständ. Herr
 wird z. Mitbewohnen eines möbl.
 Zimmers gesucht. Zu erfragen
 Bödmischstraße 9, 1. rechts. [w

Gelegenheitskauf!
Rover, Der Model, spottbillig
 zu verkaufen **Pflünerstraße 49**
 in der Cigarrenhandlung. [8349

58er Ochrad, tabellos erhalt.,
 für den billigen, aber festen Preis
 v. 50 Mt. zu verk. **Huttenstr. 19.** 8808

Gr. Gelegenheitskauf!
Pneumatik-Rover,
 Model 95, spottbillig zu verk. im
Leder-Laden, Rosenstr. 46. [8850

Pneumatik-Ochrad
 zu verk. **Rietzelstraße 12, Ahl.**

Rover, ff., Pneumatik, mit pat.
 Kastenverschluss, diebed-
 sicker, unter Garantie billig zu verk.
 Kleine **Übergasse 15, pt.** [2152

Pneumatik-Rover,
 engl. hochlegante Maschine, außers-
 gewöhnlich billig unter Garantie
 zu verkaufen **Annenstraße 47,
 Cigarren-Handlung.** 8698

Gelegenheitskauf! [8875
Pneumatik-Rover,
 fast neu, 68er Mod., spottbill. zu
 verk. **Ötobahnstraße 16, prt. recht.**

Rover (Pneum.) fast neu, billig zu
 verk. **Bricknighstr. 65, 3. l.**
 8741

Rover, ff., Pneumatik, mit pat.
 Kastenverschluss, diebed-
 sicker, unter Garantie billig zu ver-
 kaufen **Kleine Brüdergasse 15, pt.**
 8128

Rover!
 hochf. Pneumatik, komplett,
 äußerst billig unter Garantie von
Fachmann zu verkaufen 8397
Grünestraße 15, 3. Et. recht.

**Ginsp. Tafelwagen
 mit Aufsatz**
 zu verkaufen **Knothstraße 4, pt.**

Wer 8777
 einen Kindertwagen wirklich gut
 und billig kaufen will, bemühe sich
Solbitzplatz 6 zu Frotsch, da
 findet man die größte Auswahl zu
 bill. Preisen. Repar. schnell u. bill.
Eng. Kindertwag. u. Fahrst. f. bill.
 zu verk. **Annenstr. 13, 3. r. Sch. d**

Canarienvogel
 bleib. Sucht, Männchen von 4.50,
 Weibchen von 1. Mt. an zu verkauf.
Christianstraße 9, 4. Et.

Gines. Nachtigall mit Bauer
 zu verkaufen **Stiftstraße 1, 1. r**

Zu kaufen gesucht.
Altes Gold u. Silber,
 Münzen, Treffen, sowie photogr.
 Papier-Abfälle (Albumin), Chlor-
 silber, Rehr- und Spachtelgold u.
kauft A. Dietze, vorm. Münz-
Oberfchmelzer, Schulgutstr. 11, pt.
 2827

**Gebr. Möbel, Betten,
 Wäsche, Voderunmel** kauft zu
 den höchf. Preisen **Grahamstr. 14, pt.**

Diverse.
F. A. König,
 Dresden,
Jüdenhof Nr. 2, 4. Et.
 empfiehlt sich z. Anfertigung von
Handelegraphen (Specialität)
 sowie zu allen Reparaturen derf.
 Prompte Bedienung. [8873

Gefuche, Klagen, Eingaben,
 sowie auch schriftliche An-
 weisungen werden sachgemäß u.
 billig angefert. in Pieschen,
Concordienstraße 14, 1. Et.

Gefuche, Briefe, Gedächte u.
Rath und Auskunft 8367
Frauenstrasse 4, 1. Et.

Blüten
 halbar u. billig. **M. Hahn,**
Seberstraße 2. 2818

Fahrrad-Reparatur
 schnell, soild und billig. **Nochan,**
Werkstatt, Ziegelstr. 19, Hof. [2615

Englisch 8865
 wird gelehrt **Morthstraße 18, 4.**

Damenkleider
 werden eleg., gutpassend u. schnell
 für 5 Mt. gefert. **Röde 1,50 Mt.**
Ziegelstraße 47, 1. Et. 8482

Jagdhund,
 weiß, schwarz gefleckt, dunkel-
 brauner Kopf, ist ohne Maulkorb
 u. Steuernummer entlassen.
 Wiederbringer Belohn. **Ammon-**
straße 16, 2. Et. 8802

Verloren
 am Donnerstag von Fürstenstraße
 bis Gluckstraße ein **hellgrünes
 Jacket.** Gegen Belohnung abzu-
 geben **Gluckstraße 9, 3. Et. recht**
 Gefunden eine goldene Damen-
 Uhr **Kleberstraße 15, part.** w

Keine Uhr
 koste über 1 Mt. 50 Pf. unter
 einjähr. Garantie zu repariren
 bei **O. Knake, Johanneststr. 13.**
 Anerkannt soild. [1893

Handnäherinnen
 wird ausgegeben **Gardinenfabrik,
 Blumenstraße 66.** 8768

Geübte
**Cigaretten-
 Arbeiterinnen**
 sucht 8808
Fabrik „Epirus“.

A. E. Thomas, Am See 23.
 vormals **J. F. Keil.**
Reiter! große Posten in
 Cattan u. Barchont
 von 15 Pf. an.
G. Fuhlmann, Kammergerstr. 29.
 2770

Redentliche Frau
 kann in einem größeren Geschäft
 bauende und auswärtliche
 Stellung erhalten und zwar zur
 Reinhaltung der Geschäftsräume
 (Schneuern, Fensterputzen u. f. w.)
 Alter nicht über 40 Jahre. Kurze
 Meldungen unter N. w. 286
 an den „Zwischenblatt“ in
 Dresden. 8868

Wohnungen von 200-280 Mt.
 1. u. 2. Etage, Bäden zu
 400 Mt. u. Werkstätten sind sofort
 zu vermieten **Pieschen, Ring-
 straße 28, part.** 8175

Kleine Kirchgasse 1
 2 Wohnungen der 1. Juli zu ver-
 mieten. Preis 225 Mt. in der
 2. Et. und 300 Mt. in der 4. Et.
 rechts. Näheres daselbst. [8887

Erholungsbedürftige
 Damen finden frdl. Aufs.
 lieben. Pflege u. g. Verzfög.
 Ober-Blasewitz, **Teuscher-**
 straße 20, b. Frau **Walthar.**
 2928

Ein Hausgrundstüd
 mit gut eingerichteten Garten ist
 sofort zu verkaufen. Näheres in
Lehmanns, Reichgrästraße 17 v
 bei **Ernst Müller.** 8947d

Zwei Scheffel Heid
 und ein Scheffel Wiese, separat,
 sind billig zu verkaufen od. zu ver-
 pachten. Näheres in **Kunze's
 Restaurant** in **Bühhn** bei
Wesler Dirsch. 8871

Gutgehende
Schlosserei
 mit sehr viel vorhandener Arbeit
 nebt kleinem Hausgrundstüd ist
 sofort billig zu verkaufen. Gest.
 Offerten unter **H. 3375** i. d.
 Exp. d. Bl. niedergul. 8876

1 Sopha, 2 Bettstellen, Matragen,
 1 Kleiderfchr., Vertico, Spiegel
 Tisch, Stühle, sof. bill. zu verkaufen
Weberstraße 60, Federgeschäft. [8840

Ein Hausgrundstüd
 mit gut eingerichteten Garten ist
 sofort zu verkaufen. Näheres in
Lehmanns, Reichgrästraße 17 v
 bei **Ernst Müller.** 8947d

Zwei Scheffel Heid
 und ein Scheffel Wiese, separat,
 sind billig zu verkaufen od. zu ver-
 pachten. Näheres in **Kunze's
 Restaurant** in **Bühhn** bei
Wesler Dirsch. 8871

Gutgehende
Schlosserei
 mit sehr viel vorhandener Arbeit
 nebt kleinem Hausgrundstüd ist
 sofort billig zu verkaufen. Gest.
 Offerten unter **H. 3375** i. d.
 Exp. d. Bl. niedergul. 8876

1 Sopha, 2 Bettstellen, Matragen,
 1 Kleiderfchr., Vertico, Spiegel
 Tisch, Stühle, sof. bill. zu verkaufen
Weberstraße 60, Federgeschäft. [8840

Gelegenheitskauf!
Rover, Der Model, spottbillig
 zu verkaufen **Pflünerstraße 49**
 in der Cigarrenhandlung. [8349

58er Ochrad, tabellos erhalt.,
 für den billigen, aber festen Preis
 v. 50 Mt. zu verk. **Huttenstr. 19.** 8808

Gr. Gelegenheitskauf!
Pneumatik-Rover,
 Model 95, spottbillig zu verk. im
Leder-Laden, Rosenstr. 46. [8850

Pneumatik-Ochrad
 zu verk. **Rietzelstraße 12, Ahl.**

Rover, ff., Pneumatik, mit pat.
 Kastenverschluss, diebed-
 sicker, unter Garantie billig zu verk.
 Kleine **Übergasse 15, pt.** [2152

Pneumatik-Rover,
 engl. hochlegante Maschine, außers-
 gewöhnlich billig unter Garantie
 zu verkaufen **Annenstraße 47,
 Cigarren-Handlung.** 8698

Gelegenheitskauf! [8875
Pneumatik-Rover,
 fast neu, 68er Mod., spottbill. zu
 verk. **Ötobahnstraße 16, prt. recht.**

Rover (Pneum.) fast neu, billig zu
 verk. **Bricknighstr. 65, 3. l.**
 8741

Rover, ff., Pneumatik, mit pat.
 Kastenverschluss, diebed-
 sicker, unter Garantie billig zu ver-
 kaufen **Kleine Brüdergasse 15, pt.**
 8128

Rover!
 hochf. Pneumatik, komplett,
 äußerst billig unter Garantie von
Fachmann zu verkaufen 8397
Grünestraße 15, 3. Et. recht.

**Ginsp. Tafelwagen
 mit Aufsatz**
 zu verkaufen **Knothstraße 4, pt.**



Zum Gurgebrauche für Bäder
und
Sommerfrischen

empfehlen wir:
Buttermilch, Molken, Kefyr,
ferner
Pfund's
Sterilis. (keimfr.) Milch,
als ist die beste,
welche bis jetzt her-
gestellt wird,
und
Pfund's 8517
Condensirte Milch
in Falzdosen (ohne Löthung),
welche ohne Messer u. Scheere
geöffnet werden.

Sämmtl. Curmittel
ebenso unsere übrigen
Molkerei-Producte,
als:
Butter, Quark, Käse,
und
Pfund's Milchsölse
senden wir gut verpackt, in
frischem, haltbarem Zustande
in alle

Bäder und Sommerfrischen.
In den näher gelegenen
Sommer-Aufenthalten
lassen wir entweder Wagen
verkehren oder wir haben
dort Verkaufsstelle er-
richtet.

Dresdner Molkerei
Gebrüder Pfund,
Haupt-Contor:
Bautznerstrasse 79.

Kinderwagen, Fahrstühle
zu den billigsten
Preisen in der
Fabrik von
Ernst Schulze,
Freiburgerstr. 19.
Alle Reparaturen billigst.



Stroh-Hüte
für Herren und Knaben,
elegante, geschmackvolle Façon,
staunenswerthe Auswabl, auf-
fallend billige Preise, in Danf,
Vebal, Punta, Schweizer u. anal.
Geflechten empfiehlt 2548
Rich. Schubert,
Annenstrasse 12a,
vis-a-vis der neuen Post.

Schuhwaaren

die gut sitzen, dabei angenehm zu
tragen, aus besten Lederorten ge-
fertigt und sehr preiswerth sind,
findet man für Männer, Frauen
und Kinder am Lager, sowie nach
Maß nur bei 2156

J. Sobischek,
König-Johannstr. 15,
Rechte Ecke,
Eingang Kleine Kirchgasse.
Bitte genau auf die
Firma zu achten!

Feuerwerk, Bengal. Flammen
für Restaurateure und
Etablissements - Bestzer
liefert zu Fabrikpreisen die
Drogerie
A. Lemcke,
Ede Albrecht- u. Grunacstr.

Nur für Händler!
Start geftr. Soden, extra I Duk. 8.-
extra IA 8.75
Estrümpfe do. 5.-
Normal-, Reform- und Marco-Pemden und
-Dosen ausfallend billig. Dresden, 1953
Grünwald & Kozminski, Marienstrasse 5.

Weiche Filzhüte,
elegant und extra leicht, neueste Farben, schneidige Façon,
von 2 Mark an. 8577

7 Wettinerstraße 7. **Max Kaiser.**

Für Magenleidende!

Allen denen, die sich durch Erkältung oder Ueberladung des Magens, durch Genuß mangelhafter, schwer verdaulicher, zu heißer oder zu fetter Speisen oder durch unregelmäßige Lebensweise ein Magenleiden, wie:
Magenkatarrh, Magenkrampf, Magenschmerzen, schwere Verdauung oder Verschlammung zugesogen haben, sei hiermit ein gutes Hausmittel empfohlen, dessen vorzügliche heilsame Wirkungen schon seit vielen Jahren erprobt sind. Es ist dies das bekannte
Verdauungs- und Blutreinigungsmittel, der Hubert Ulrich'sche Kräuter-Wein.

Dieser Kräuter-Wein ist aus vorzüglichen, heilkräftig befundenen Kräutern mit gutem Wein bereitet, und starkt und beibet den ganzen Verdauungs-Organismus des Menschen ohne ein Abführmittel zu sein. Kräuter-Wein beseitigt alle Störungen in den Blutgefäßen, reinigt das Blut von allen verdorbenen krankmachenden Stoffen und wirkt fördernd auf die Neubildung gesunden Blutes.

Durch rechtzeitigen Gebrauch des Kräuter-Weins werden Magenleiden meist schon im Reime erstickt. Man sollte also nicht säumen, seine Anwendung allen anderen (scharfen, ägenden, Gesundheit zerstörenden Mitteln vorzuziehen. Alle Symptome, wie: Kopfschmerzen, Aufstoßen, Sodbrennen, Blähungen, Uebelkeit mit Erbrechen, die bei chronischen (veralteten) Magenleiden um so häufiger auftreten, werden oft nach einigen Mal Trinken beseitigt.

Stuhlverstopfung und deren unangenehme Folgen, wie Verklebung, Rottungen in Leber, Nils und Harnblase (Hämorrhoidalleiden) werden durch Kräuter-Wein rasch und gelind beseitigt. Kräuter-Wein beibet lebende Unverdaulichkeit, verleiht dem Verdauungssystem einen Aufschwung und entfernt durch einen leichten Stuhl alle unangenehmen Stoffe aus dem Magen und Gedärmen.

Hageres, bleiches Aussehen, Blutmangel, Entkräftung sind meist die Folge schlechter Verdauung, mangelhafter Blutbildung und eines krankhaften Zustandes der Leber. Bei geringerer Appetitlosigkeit, unter nervöser Abspannung und Gemüthsverfinstung, sowie häufigen Kopfschmerzen, schlaflosen Nächten, stochen oft solche Kranke langsam dahin. Der Kräuter-Wein giebt der geschwächten Lebenskraft einen frischen Impuls. Der Kräuter-Wein steigert den Appetit, befördert Verdauung und Ernährung, regt den Stoffwechsel kräftig an, beschleunigt und verbessert die Blutbildung, beruhigt die erregten Nerven und schafft dem Kranken neue Kräfte und neues Leben. Zahlreiche Anerkennungen und Dankschreiben beweisen dies.

Gebrauchs-Anweisung ist jeder Flasche beigegeben.

Kräuter-Wein ist zu haben in Flaschen à Mark 1.25 und 1.75 in Dresden, Wilsch, Strießen, Köstau, Cotta, Radebeul, Loschwitz, Plauen, Schönfeld, Köschelbroda, Rodwitz, Pöschendorf, Rabernau, Deuben, Pöschel, Wilschdorf, Mohorn, Tharandt, Moritzburg, Pohna, Radeberg, Großschönau, Pulsnitz, Bischofswerda, Gödn, Weichen, Pirna u. s. w. in den Apotheken.

Auch versendet die Firma „Hubert Ulrich, Leipzig, Weststr. 82“, 3 und mehr Flaschen Kräuterwein zu Originalpreisen nach allen Orten Deutschlands porto- und fristfrei.

Mein Kräuterwein ist kein Geheimmittel; seine Bestandtheile sind: Malagawein 450,0, Weinsprit 100,0, Glycerin 100,0, destill. Wasser 240,0, Cherechenast 150,0, Kirschst 80,0, Fenchel, Anis, Heleumwurzel, amerik. Krautwurzel, Englianwurzel, Kalmuswurzel aa 10,0.

Selbmann's
Chocoladen-
Fabrik
Grenadierstrasse 5.

"Cacao"

Richard Selbmann.

Natur-Butter
garantirt rein,
täglich frische Molkerei-Butter v. 60 Pf. an abwärts.
Frish eingetroffen

wie allbekanntlich ist wieder unsere berühmte, in Qualität unerreichte
Sahnen-Margarine

I. Qualität wie gute Molkerei-Butter A. 80 Pf.
II. Qualität besser wie Sauerknaben-Butter A. 70 Pf.
III. Qualität übertrifft gute Backbutter A. 60 Pf.

ff. gemischte Marmelade das Pfd. 30 Pf.

Holländische Butter-Compagnie
Poppitz 13: Contor u. Lager, Markthalle, Gallerie, Stand 1.
Filialen in allen großen Städten. - Niederverkäufer
Fabrikpreise. 13286

Gewandme, Fensterleder, Scheuertücher, viele Bürstentwaren

in kleinen und großen Posten zu jedem Preise abzugeben Am See 52, Anfang des Plauenschent.

Billigste Bezugsquellen für Cigarren

100 Stück
3 Pf.-Gig. Nr. 1.80 2.- 2.20 2.40
4 2.60 2.80 2.90 3.-
5 3.20 3.40 3.60 3.80
6 4.20 4.50 4.60 4.80
8 5.20 5.40 5.60 5.80
10 6.- 6.50 7.- 7.50

Rußertücher v. 100 Stück, enthaltend 10 versch. Sorten von je 10 Stück nach Wunsch stehen zu Diensten.

Carl Streubel,
Cigarrenfabrik,
Dresden-A., Wettinerstr. 13.
Preiscontant in franco franco
Trambenwein in bel. vorzügl. Qual., weiß v. 50, roth v. 60 Pf. p. Hl. ob. Hl. an. Unt. 30 Pf. p. Madonnen. Fz. Haahein, Weinberg, Deppenbeim a. d. B. 3687

Hänel's Nachf. Rob. Sprenger,
Breitestraße 7 Hutfabrik Breitestraße 7
nächst der Seestrasse.
Lager von Filz- u. Seiden-Hüten,
deutscher, englischer und Wiener Fabrikat.
Weiche Filzhüte 1111
in den neuesten Farben und Façon.
Eingang sämmtlicher Neuheiten.
Reparaturen sofort und billigst.

Für Frauen, Kinder, Nerven- und Magenleidende

Kathreiner's Kneipp-Malzkafee

Der einzige Ersatz für den gesundheitsschädlichen Bohnenkafee. Aerzte und Hygieniker empfehlen diesen Malzkafee auf das Eindrücklichste.

Man verlange ausdrücklich die plumbirten Packete, welche als Schutzmarke: „das Bild des Herrn Pfarrers Kneipp“ und den Namen „Kathreiner“ tragen.

8945

Plauen bei Dresden.

Einem geehrten Publikum von Plauen und Umgegend wird hierdurch ergebenst an, daß ich die drei Geschäfte des Herrn **Otto Lohse** Kirchstr. 21, Falkenstr. 40 u. Coschützerstr. 4 künstlich übernommen habe und dasselbe unter der Firma **Otto Lohse Nachfolger** Buchbinderei und Bildereinrahmung, Buch- u. Papierhandlung, Spiel- und Galanteriewaaren unverändert weiterführen werde. - Gleichzeitig habe ich für die „Neuesten Nachrichten“ die Annahme der Inserate und Abonnements übernommen, während Herr Otto Lohse die Ausgabe der Zeitung selbst weiterführt.

Prompte und coulaute Ausführung aller einschlägigen Aufträge zusichernd, bitte ich um gütige Unterstützung meines Unternehmens und zehne hochachtungsvoll
Hermann Pfeiffer.
in Firma Otto Lohse Nachfolger.

Alle soliden Herren

tuche, Gehelot, Kammergarn u. s. w. von den einfachsten bis zu den feinsten, liefert zu Fabrikpreisen die **Machener Tuch-Industrie, Aachen, Wallstr. 37.** Reichhaltige, gebiegene Musterwahl kostenlos an Jedermann! **Monopol-Cheviot,** 8 1/2 Dtr. schwarz, Specialität. blau oder braun, zu einem soliden modernen Anzuge! für zehn Mark! Director Wegung vom Fabrik durch seine guten, reellen Tuche! Ohne Concurrenz!

Nur 5 Mark kostet einer dieser soliden und eleganten, geschliff. 833 gestempelten **massiv goldenen Ringe.**

mit Almandin, mit echten Türkis, mit Brillant, mit Granatstein.

Prachtvolle Neuheiten sämmtlicher Schmuckarten in Gold, Silber, Golddouble, Granaten, Korallen, Türkisen und feinsten Email-Brillanten. Größte Auswahl in Uhren, Ketten, Ringen u. c. Sämmtliche Waaren zu haussend billigen Preisen. 8614

Illustr. Catalog über Uhren, Gold- u. Silbergeschmuck gratis u. franco. Versandt geg. Voranbez. zuzügl. 40 Pf. Porto ob. Nachn.

Julius Seidel, Wilschdrufferstraße 48, nur 1. Etage.

Blousen

nach gut passendem Schnitt gearbeitet, in Madapolam, Creton, Satin und Blandrak, sowie Jaden, Wäde und Angage. Anfertigung sämmtlicher Sachen nach Maß in kürzester Zeit. Große Auswahl in Kinder- und Damenschürzen empfiehlt
R. Werrmann, Weißeritzstr. nur 24.



Eger's
elegante

Frühjahrs-Anzüge

Specialität:
Englische Cheviot-Anzüge
in den neuesten 1. und 2. Reihen
Bouquet, echtblau, braun u. schwarz
von Mt. 24 an,
in feiner Ausführung
Mt. 32-55.

Englische Kammgarn-Anzüge
in neuen grauen und Mode-Farben,
überaus praktisch und haltbar
von Mt. 30 an,
in feiner Ausführung
Mt. 40-57.

Anfertigung nach Maß zu gleichen Preisen!

Die Eleganz unserer Schnitt und die
Vorzüglichkeit unserer Verarbeitung ist
bekannt und unübertroffen.

R. Eger & Sohn,

5 Frauenstraße 5.
gegenüber „Zum Pfau“.

Feste Preise! Auswahlendungen!

Die feine frische
Molkereibutter (Naturbutter) zu **88 Pf.**
per Pfund kommt jetzt wieder in größeren Quan-
titäten und wird dieselbe jeden Morgen von 7 Uhr
an frisch verstopfen.

Meine so außerordentlich beliebten Butterforten
zu 98 Pf. und 105 Pf. sind jetzt wegen der reinen
Milchfütterung von ganz besonderer delikater Frische
und Feinheit und halte ich dieselben ganz besonders
empfohlen. 8857

Nachricht:

Delicat: Theebutter, Bismarckbutter,
täglich frisch.

F. E. Krüger.

1. Geschäft: Moritzstraße 7.
2. Geschäft: Seestraße, Ecke Maurer.

Pfingsten.

Rum ist es wieder einmal da,
Das holde Fest der Maien
Und überall, in Fern und Nahe,
Ergeht man sich im Freien.
Zum Frühconcert ist Groß und Klein
Im höchsten Festtagsglanze
Und Abends schwingt man gar das Bein
Im bunten Wirbeltanze.
So alledem muß man jedoch —
Das wird Niemand bestreiten —
Im „Gold- & Silber“-Magazine noch
Sich pfingstfestmäßig freuen.

Um mit meinem grossen Lager zu räumen, offerire von heute ab
zu ermässigten Preisen:

Einen Posten Herren-Anzüge	früher 8-12 1/2 Mt.	jetzt von 6 1/2 Mt. an
Einen Posten Herren-Anzüge	14-20	jetzt 10
Einen Posten Herren-Anzüge	21-25	jetzt 15
Einen Posten Herren-Anzüge	26-34	jetzt 20
Einen Posten Herren-Anzüge	35-45	jetzt 25
Einen Posten Herren-Paletots	8-13	jetzt 7
Einen Posten Herren-Paletots	14-20	jetzt 10
Einen Posten Herren-Paletots	21-40	jetzt 15
Einen Posten Herren-Beil.-Mäntel	10-30	jetzt 8
Einen Posten Herren-Jackets	2-7	jetzt 1 1/2
Einen Posten Herren-Jackets	8-15	jetzt 5
Einen Posten Herren-Hosen	2 1/2-5	jetzt 1 1/2
Einen Posten Herren-Hosen	6-10	jetzt 4 1/2
Einen Posten Herren-Hosen	11-18	jetzt 8
Einen Posten Herren-Anzüge	5-10	jetzt 4
Einen Posten Herren-Anzüge	11-24	jetzt 8
Einen Posten Knaben-Anzüge	2 1/2-5	jetzt 1 1/2
Einen Posten Knaben-Anzüge	6-9	jetzt 4
Einen Posten Knaben-Anzüge	10-15	jetzt 7 1/2

Keinen und Käfer, Joppen und Anzüge in großer Auswahl.
Grösste, billigste und reellste Einkaufsquelle.
„Goldene Eins“,
Inhaber: Georg Simon.
1., 2. u. 3. Et. 1 Schloss-Strasse 1, 1., 2. u. 3. Et.
Einziges Geschäft am tiefsten Platze, welches zu solch billigen Preisen
verkauft. Voricht vor Nachahmungen.



Kinderwagen

dauerhafte eigne solide Arbeit
von 17 Mt. an.
Kinderwagenfabrik Klosterstraße 3.
Zschommer & Seidenglanz.

Brachtvolle 8525

Damenmäntel

Serrestraße 2, 2.
Durch sachliche billigen Kauf
eines Berliner Fabriklagers
gebe ich zu jedem annehmbaren
Preise entzückende Spitzen-
hänge, Staudmäntel, Kostüme,
Kragen in Sammet, Seide u.
Wolle, Regenmäntel u. Jacketts,
schwarz und farbig, Alles nur in
besten Stoffen u. hochmodern, ab.

Frau Hintze,
Serrestr. 2, 2., Ecke Amalienstr.
Unglaublich
wie billig man Ostblumen bei
A. H. Pletsch, Hauptstr. 28, kauft.
ff. Satin-Beilchen, Dbd. 5 Bl.,
Doubouquet, Stück 15 Pf.,
Blüschrofen, Stück 10 Pf.,
Ranken von 50 Pf. an. 8679

Für Händler!
billigste Bezugsquelle
Cigarren
Marschallstrasse 20.
Auf 20 achten.

!!! Achtung!!!

Wer bei Bedarf von Schuhwaaren wirklich gut und reell
bedient sein will, der wende sich an

Jul. Walther, Schuhmachermstr.

46 Mannstraße 46.

Zuletzt findet man größte Auswahl aller Schuhwaaren von
den einfachsten bis zu den feinsten Sorten und kauft zu genau
so billigen Preisen als in den sogenannten Fabrikniederlagen, auch
hat man noch extra den Vortheil, nur beste haltbare Waaren
zu erhalten. 11716

Maßarbeit und Reparaturen.

Reste! Reste!

Gardinen

metertweife von 0,20 — 0,25 — 0,30 — 0,50 — 1,50 Mt.
Abgepaßte Fenster von 1,50 bis 25 Mt.
Weiß und creme in größter Auswahl.

Reste

zu 1-3 Fenster, sowie ältere Muster zu und unter dem Kosten-
preis empfiehlst

W. Breslauer

Schloßstraße 2, Ecke Altmarkt
Wäsche- und Gardinen-
Magazin. 1768



Kinderwagen

schon von 18 Mt. an in der
Fabrik-Niederlage von

Reinhold Hoffmann,

48 Blasewitzerstraße 48.
Reparaturen solid und billig.
Theilzahlung gestattet.

28

Touristen- Hemden

ff. Herren u. Knaben.
Größe Auswahl.
Billigste, feste Dr.
Ernst Venus,
Rannstr. 28.



Gasthof Gönsdorf

bei Loschwitz
Dampfschiffstation Niederpoyritz,
300 Meter Höhe, an der Straße
Dresden-Porsberg, meistbesuchter
Ausflugsort, während der Feiertage
Tag und Nacht geöffnet. Größte
Räume, Veranden und Garten mit
weiter Bequemlichkeit, auch f. Kinder,
herrlichste Rundschau, reinste Luft,
bestgepflegte Wald-, Feld und Promenaden-
wege, auf dem östl. Gebirgskamm Dresdens,
markirt durch Wegweiser. Bei Sonnen-
Auf- u. Untergang unvergleichlich schöner
Aufenthalt. Speisen u. Getränke ländlich gut u. billig.
Morgen Montag von 4 Uhr an bei starkem Orchester
grosse öffentliche Ballmusik ohne Entree. Tanztour 10 Pf.
Abends Beleuchtung des ganzen Etablissements.

Reparatur-Werkstatt.
Bruno Wirthgen, Löbtau, Tharandterstr. 1

Fahrräder

aller
Systeme

werden billig und gut reparirt, vernickelt und emaillirt. Alte Räder
zu Polster oder Pneumatik umgearbeitet. — Preisangabe vorher.
Ausführung in kürzester Zeit. 2547

Butter billiger 49

per Pfund 98 Pf., per 1/2 Pfund-Geld:

Eier billiger 49

Central-Butterhandlung Mannstraße 9,
Bischofsweg 11.

Restaurant

„Zum Kaulbach-Hof“

empfehlte seine angenehmen Restaurations-Localitäten
mit Billard, Gesellschaftszimmer mit Piano, sowie
ausgezeichnete Kegelbahn einer geneigten Beachtung.
Schöner windfreier Garten.
Anerkannt gute Küche. — Bestgepflegte Biere.
Weine bester Marken.
8858
Emil Strauss, Kaulbachstr. 28.

Königlich. Belvedere
 auf der Brühl'schen Terrasse.
 Am 1. und 2. Feiertag: **Concert**
 von der Concert-Capelle des Königl. Belvederes. Direction: Königl. Musikdirector A. Trenkler. (2194)
 Anfang 1/2 5 Uhr. Entrée 50 Pf.

Sonntag, den 2. Juni (1. Pfingstfeiertag)
Grosses Vocal-Concert
 im „Feldschlösschen“,
 ausgeführt vom
Dresdner Buchdrucker-Gesangverein
 (Mitgl. d. Arb.-Sänger-Bundes), 72 Sänger,
 unter Mitwirkung der
Berliner Typographia
 Gesangverein der Buchdrucker und Schriftgiesser
 (Mitgl. d. Arb.-Sänger-Bundes), 120 Sänger.
 Anfang 5 Uhr Nachm. Entrée 20 Pf.
 Bei ungünstigem Wetter findet das Concert im „Trianon“ Abends 7 Uhr statt.

Welt-Restaurant „Société“
 18 Waisenhausstrasse 18.
 Heute:
Grosses Opern-Concert
 des Italienisch. Opern-Quartetts
 vom Ital. Opern-Theater,
 gen. „Die ital. Sterne“,
 Direction: **L. Montavini**,
 unter Mitwirkung der
L. Dresdner Salon-Capelle
 Direction **Curt Krause**. 9887
 Anfang Nachmittags 4 Uhr.
 Eingang zum Concertsaal von der äußeren Galerie.

Palast-Restaurant,
 Dresden-A.,
 Herdmanstraße 4.
 Renommirte deutsche und französische Küche zu jeder Tageszeit; alle Delicatessen der Saison.
 Gentile Menuekarte siehe „Dresdner Nachr.“ ob. „Anzeiger“
 Nur echte Biere und Weine.
 Täglich frische Maibowle.
 Von 4 1/2 - 7 und 8 - 11 Uhr Abends.
Grosse populäre Concerte.
 Operngesellschaft „Cospi“ aus Mailand
 und
I. Wiener Damen-Orchester.
 Direction: **J. C. Schwarz**. 2529
 Sögen- und Parquet-Orchester-Plätze 50 Pf.
 Reservirter Platz 30 Pf. — Programm 10 Pf.
 Sonntags von 11-1 Uhr Eintritt gänzlich frei.
 Verkehrebureau mit neuesten Abreißbüchern der ganzen Welt.

Wiener Garten.
 Grösster und schönster Concert- und Restaurations-Garten.
 Inmitten der Stadt.
 an der Elbe, gegenüber der Brühl'schen Terrasse,
 herrlich gelegen.
Grosse Colonnaden.
 Bei jeder Witterung angenehmer Aufenthalt.
 Vorzügliche Küche nach der Karte
 in 1/2 und 1/3 Portionen, sowie von 12-8 Uhr Dinners.
Specialität:
 Stets lebendfrische Forellen. Große Ober-Krebs.
 Mittagsfrisch-Abendessen bedeutende Ermäßigung.
Feine und feinste Weine.
 Gutgepflegte Biere:
 Münchner Spaten, Bürgerl. Pilsener, Erstes Culmbacher
 und Reisswitzer Lagerbier.
Täglich große Militär-Concerte
 der ersten Dresdner Capellen.
 Den 1 und 2. Pfingst-Feiertag Mittags von 11-1 Uhr
Frühschoppen-Concert.
 Capelle Schröder. Ohne Entrée. Programm 10 Pf.
 Hochachtungsvoll **Moritz Canzler & Comp.** 795

Zoologischer Garten.
 Heute und bis auf Weiteres die grössten
 bisher hier gezeigten Affen im Winterhause
 ausgestellt:

Zwei Orang-Utan.
 An beiden Pfingstfeiertagen von Nachm. 5 Uhr an
Großes Militär-Concert
 9841 Die Direction.

Grellmann's Variété, Cotta.
 Neu renovirt! Neu renovirt!
 Sonntag, den 1. Pfingstfeiertag:
Zwei Vorstellungen.
 Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr.
 Den 2. Feiertag, Anfang 8 Uhr:
 Auftreten des beliebten Humoristen Herrn
Merker,
 der 9jährigen Miniatur-Soubrette **Flora.**
 der Clown **Dolli** mit seinem dressirten Hund **Molli**,
 Außer anderen Produktionen tanzt „Molli“ Rheinländer,
 der Costüm-Soubrette **Fräulein Winzer.**
Täglich neues Programm!
 Eintritt 30 Pfg., Reservirte Plätze 50 Pfg., im Vorverkauf
 25 und 40 Pf.
 12405 Hochachtungsvoll **Robert Grellmann.**

Lagerkeller Plauen-Dresden.
 Sonntag, den 2. Juni (1. Pfingstfeiertag)
 von 11 bis 1 Uhr
Frühschoppen-Concert
 und von 4 bis 10 Uhr
Gr. Extra-Concert.
 Orchester 30 Mann. Dir. **Gustav André.**
 9606 Leitungsvoll **Jos. Heinrich.**

Stadt-Barf
 91 Grosse Meissner Strasse 19.
 Am 2. und 3. Feiertag:
Grosse Ballmusik,
 sowie **Tanzverein.**
Speisen und Getränke exquisit.
 Anfang 4 Uhr. Ende Nachts 1 Uhr
 2882 Mit Hochachtung **Julius Spiegler.**

Bürger-Garten
 Den 2. Pfingstfeiertag:
Grosse Ballmusik.
 Von 3 Uhr an:
Garten-Freiconcert.
 ♦♦ Eintritt 10 Pf. ♦♦
 Den 3. Feiertag:
Grosse Ballmusik.
 Von 7 Uhr an **Tanzverein.** Herren 50 Pf., Damen u. Militär 30 Pf.
 Eintritt frei.
 Hierzu empfehle ich warme und kalte Speisen, ff. Biere,
 Kaffee und Kuchen in bester Qualität. 1908
 In allen drei Feiertagen große Carousselbelustigung.
 Um zahlreichen Besuch bittet hochachtungsvoll **F. Kamprad.**

Guldne Aue
 Blumenstrasse Nr. 48.
Größter Saal der Welt.
 Am 2. und 3. Feiertage
Grosser Ball
 bis 1 Uhr.
 Es laßt hierzu ergeblich ein **Erst Cettel.**

Mockritz-Höhe.
 Am 2. Feiertag von 4 Uhr an:
Tanzvergnügen.
 2160 Hochachtungsvoll **D. Grosse.**

Donath's Neue Welt
 in **Collwitz.**
 1. und 2. Pfingstfeiertag:
Grosses

Brillant-Feuerwerk
 (Pyrotechniker **Jeromies**).
Grosses Concert
 (Direction: **H. May**).
Geschenk-Vertheilung.
 Betrieb sämtlicher Wasserkränze, Staubnachfall, Alpen-
 glühen.
 Beginn der Concerte:
 1. Früh, Anf. 6 Uhr. 2. Mittags, Anf. 11 Uhr. 3. Nachm.,
 Anf. 4 Uhr.

Lincke'sches Bad.
 Am 1. Pfingstfeiertag:
Grosses Militär-Concert
 von der Capelle des Königl. Sächs. 1. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 12.
 Direction: **Stabstrompeter W. Baum.**
 Anfang 4 Uhr. — Eintritt 30 Pf. — Familien-Billets 4 Stück
 1 Pf. an der Cassé. 697
 Am 2. und 3. Pfingstfeiertag
 Nach dem Concert:
Grosser Ball.
 6865 Hochachtungsvoll **E. Laube.**

„Bellevue“, Schäferstraße.
 I. Feiertag
Großes Garten-frei-Concert.
 II. und III. Feiertag
Große schneidige Ballmusik.
 verbunden mit **Champagner-Tanz.**
 Leitungsvoll **H. Schäfer.**

Goldne Krone
Strehlen.
 Zu den Pfingstfeiertagen empfehle meine neu renovirten
 Localitäten, sowie meine beiden schön gelegenen schattigen Gärten
 zu einem freundlichen Besuch.
ff. Weine. Nur echte Biere.
Gute Küche.
 Den 2. u. 3. Feiertag von 4 Uhr an
ein solennes Tänzchen.
 8786 Leitungsvoll **C. A. Opitz.**

Bergrestaur. Cofeebaude.
Morgen ein Tänzchen.
 Den 3. Feiertag
Frei-Concert und Ball.
 Leitungsvoll **Karl Dreyse.**

Gasthof „Zum Kronprinz“
 am Eingange zum Rebgrund.
„Herrliche Baumblüthe“.
 Am 2. Pfingstfeiertag:
Grosse Ballmusik
 im neu renovirten Saale.
 Reizender Aufenthalt im schattigen Lindengarten.
 2440 Biers und Speisen, wie bekannt, vorzüglich
 Hochachtungsvoll **Lehmann.**

Gasthof zum Steiger
Potschappel 9284
 (in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs).
Schönster Sommer-Aufenthalt.
 Am 1. und 2. Feiertage:
Garten-Freiconcert.
 Am 3. Feiertage nach dem Concert **Ball.**
 Mit vorzüglicher Hochachtung **Emil Thieme.**

"Fugmann's Variété"
 Hôtel Demnitz, Loschwitz.
 An beiden Feiertagen:
2 grosse Künstler-Specialitäten-
Vorstellungen
 Anfang Nachm. 4 Uhr. Anfang Abends 7 1/2 Uhr.
 Programm 10 Pf.
 Reserv. Platz 75 Pf. I. Platz 50 Pf. II. Platz 30 Pf.
 Duenb-Billets 7.50, 5.00 u. 3.00 Mk.
 Jeden Donnerstag Geschenk-Vertheilung.
 Hochachtungsvoll Otto Fugmann.

Park Reilewitz.
 Am ersten Pfingstfeiertag:
Grosses Früh-Concert.
 Orchester 20 Mann. Anfang 5 Uhr.
 Von Nachm. 4 Uhr an:
Grosses Concert.
 Abends 7 Uhr.
 Es ladet hierzu freundlichst ein
 Robert Mäser.

Gasthof Pieschen,
 Scharfstrasse 40 schrägüber der Kirche. Scharfstrasse 40
 Sonntag, den 1. Pfingstfeiertag:
Grosses Instrumental-Frei-Concert.
 Einlaß 5 Uhr. Anfang 6 Uhr.
 Montag, den 2. Feiertag, von Nachmittags 4 Uhr an:
grosse starkbesetzte Ballmusik
 bis Nachts 1 Uhr.
 Hochachtungsvoll Heinrich Schäfer.

Etablissement
Wilder Mann.
 Am 2. Feiertage ein
 solennes Cänzchen mit Contre.
 ff. Biere, exquisite Küche.
 Hochachtungsvoll Emil Weber.

Gasthof z. Erbgericht
Niederpoyritz.
 Am 2. Feiertage
starkbesetzte Ballmusik.
 Hochachtungsvoll Rich. Knobloch.

Hôtel Demnitz,
 Loschwitz.
 Am 2. Pfingst-
 feiertage:
Ball.
 Hochachtungsvoll Otto Fugmann.

Gasthof goldne Weintraube
 Niederlöbnitz
 (5 Minuten von Station Weintraube).
 Am 2. Feiertage:
starkbesetzte Ballmusik.
 Gute Küche. Selbstgeb. Kuchen. Biere ff.
 Hochachtungsvoll August Hempel.

Deutscher Kaiser, Pieschen.
 Größtes Concert- und Ball-Etablissement.
 Am 2. Feiertage:
Ballmusik.
 Hochachtungsvoll Ernst Kolpe.

"Elysium"
 Am 2. Pfingstfeiertag:
Räcknitz. Ballmusik.
 12107 Ergebenst W. Jügen.

"Stadt Bremen"
 Leipziger Strasse 42.
 Am 2. Feiertag:
Grosse Ballmusik.
 Hochachtungsvoll A. Dörfel.

Loschwitz-Höhe,
 Loschwitz, am 1. Steinweg.
 Echte Biere und Weine, ff. Kaffee, selbstgebackenen Kuchen,
 hochfeine Pfirsch-Desserts.
 Hochachtungsvoll Barth.

Pariser Garten,
 Gr. Meissnerstr. 13, bis an die Elbe,
 Herrlicher Aufenthalt der Residenz. [8854]
Täglich großes Concert
 von der echten Tyroler Sänger-Gesellschaft Miral
 Lechner und Alex. Heppberger.
 Eintritt freil. Hochachtungsvoll Ewald Fechner.

Weisser Adler, Loschwitz,
 direct an der Dresdner Gasse.
 Herrlicher
 Ausflug-
 und Aufen-
 haltort. Reizende
 Höhenlage
 und
 Fernsicht.
 Zu Pfingsten
 am 1., 2. und 3. Feiertag:
Entréefreie Concerte
 der Sänger "Tyroler Nachtigallen".
 Am 2. Feiertag:
Ballmusik.
 Bei unfreundlichem Wetter geschätzter Aufenthalt, auch bei
 größtem Verkehr, in den prachtvollen Sälen und Veranden.

"Weisser Adler" Loschwitz.
 Am 2. Feiertag: **schneidige Ballmusik.**
 Colonnaden-Concert von 8 Uhr an von der Capelle des Herrn
 Musik-Director Nitzsche.
 12 Uhr Nachts Omnibus nach Dresden.

Gasthof zu Rochwitz.
 25 Minuten von Loschwitz, Weisser Dirsch.
 Am 2. Feiertag von 4 Uhr an:
Grosse Ballmusik,
 wozu ergebenst einladet C. Funck.

Ball-Etablissement
Zu den Linden
 Cotta-Dresden.
 Am 2. Feiertag: **gr. öffentlicher Ball.**
 Neuer Saal. Anfang 4 Uhr. Neuer Saal.
 Um 9 und 11 Uhr **Grosser Bonbon-Regen.**
 Von heute ab Garderobe freil. 1000
 Es ladet ergebenst ein Max Seibig.

Gasthof zum Heller.
 Am 2. Feiertag:
Tanzmusik.
 Es ladet ergebenst ein E. Gerlich.

Gasthof zu Laubegast,
 Stadt Amsterdäm.
 Am 2. Feiertag:
grosse Militär-Ball-Musik.
 Es ladet freundlichst ein hochachtungsvoll Moritz Saube.

Restaurant u. Café Herzogin Garten
 In der Herzogin Garten, Ecke Ostra-Allee.
 Einem verehrlichen Publikum empfehle ich meinen vorzüglichen
 Mittagstisch, im Abonnement 10% Ermäßigung, sowie reichhaltige
 Früh- und Abendkarte. Täglich Specialitäten. Gutversteht
 Biere und Weine aus ersten Häusern: ff. 1. Culmbacher, Spaten-
 bräu, Böhmisches von Anton Dreher, Michael, Feldschlößchen
 Lagerbier. Um recht zahlreichen Besuch bittet
 H. Lehmann, früher Krugl.
 NB. Bringe meinen schönen, 100 Personen fassenden Gesellschafts-
 saal zur Abhaltung von Hochzeiten etc. in freundlichster Erinnerung.

Restaurant "Immergrün",
 Bangnerstrasse 15,
 empfiehlt seine neu renovirten Localitäten nebst Vereinszimmer
 und Gesellschaftssaal, sowie prachtvoller Garten. Aufenthalt mit
 Regelmäßig zu Vereins-Vogelstücken sehr zu empfehlen.
 Hochachtungsvoll Fischer.

Söbtau. Restaurant Söbtau.
"Scharfe Ecke"
 Wildbrunner Strasse 19b. 1782
 Zwei Minuten hinter dem Friedhof.
 Prachtvolle Localitäten mit schönem Garten. — Echte Biere,
 gute Küche, diverses Stamm. — Gesellschaftszimmer
 mit Piano. Hochachtungsvoll F. Fuhrmann.

Nordpol-Ausstellung
 Neustadt, Hauptstrasse, Platz der alten Infanterie-Kaserne.
 Made besonders darauf auf-
 merksam, daß meine Ausstellung
 nicht mit Menagerie, Panopticon,
 Panorama zu verwechseln ist. Die
 6000 Quadrat-Fuß große Aus-
 stellungs-halle enthält großartige,
 noch nie gezeigte anthropologische
 Gruppen des hohen Nordens, so
 wie vom Süden.
Eskimo-Familie
 in ihren Kleidern
Lappländer-Familie
 auf Schlittenfahrt.
Walroß-Familie, Männchen,
 6000 Pfund.
Riesen-Walfisch
 82 Fuß lang, 10600 Pfd. schwer.
 1000 verschiedene Werkzeuge
 zum Fang von Walfischen. Hunderte von Fischen aus allen Ge-
 wässern. Der Kampf um das Leben. Fast sämtliche Vögel
 von Nord und Süd. Graphische Sammlung, 400 Nummern.
 Großartige humoristisch-satirische Gruppen. **Reu! Das**
Meerweib. Reu! Halicore Dugong. 8842

Bei versenkten Fenstern herrlicher Aufenthalt
Wie im Garten.
 Gesellschaftszimmer
 mit Balkon
 I. Etage.
Restaurant "Amtshof"
 gegendüber dem neuen Amtsgericht. Biere
 der
 besten Brauereien.
 Täglich Specialspesen
 v. 1/2 7 Uhr Abends frisch u. preisw.
 2100 Ergebenst J. Habel.

Scheibe's Restaurant,
 Pjotenhauerstr. 62, Ecke Stephaniensstr.
 Meinen werthen Nachbarn, Freunden und Bekannten
 hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Restaurant mit
 heutigem Tage an Herrn Hermann Kühne käuflich
 überlassen habe und bitte, das mir in so reichem Maße
 bisher geschenkte Vertrauen auch auf meinen Herrn Nach-
 folger übertragen zu wollen.
 Hochachtungsvoll
Emil Scheibe.
 Auf Vorstehendes bezugnehmend, theile ergebenst mit,
 daß ich obiges Restaurant unter dem Namen
Restaurant
Zum Birkenwald
 weiterführen werde und bitte ich, mich mit dem gleichen
 Vertrauen wie meinen Herrn Vorgänger zu beehren. Mein
 eifrigstes Bestreben wird stets sein, alle mich beehrenden
 Gäste durch nur gute Speisen und Getränke zufrieden zu
 stellen.
 Hochachtungsvoll
Hermann Kühne.

Restaurant "Burgkeller"
 Dresden=A., Jüdenhof 1.
 Einem hochverehrlichen Publikum mache hierdurch die er-
 gebene Mittheilung, daß ich nach Uebernahme obigen
 Restaurants dasselbe vom heutigen Tage an unter persön-
 licher fachmännischer Bewirthschaftung weiter führen und
 mich bestreben werde, durch aufmerksame Bedienung, nur
 gute Speisen und Getränke, sowie billige Preise die Zu-
 friedenheit der mich beehrenden Gäste zu erwerben und
 zu erhalten.
 Küher
I. Culmbacher Actien, ff. Münchner,
Dresdner Felsenkeller-Lager und
Böhmischem Bier
 empfehle
kräftigen Mittagstisch,
Stammfrühstück u. -Abendbrot,
 sowie
 reichhaltige Speisen-Auswahl zu jeder Tageszeit.
 Hochachtungsvoll
 C. A. Schirlitz aus Leipzig.

Restaurant zur schönen Aussicht,
 Loschwitz.
Perle des Elbthales.
 Herrlichster Ausflugsort Dresdens Umgegend.

Stille Musik,

Donnerstraße Nr. 48.
 Dirigent: Hr. Krieger. Concert
 u. Orchester des Münchener Sittlich-
 u. Clavier-Sumocisten Soppel
 Berger.
 Anfang 5 Uhr. Eintritt frei.
 Hochachtungsvoll
 Otto Ahrens.

Restauration zu Alt-Nausslitz.

Angenehmer Aufenthalt, schöner,
 staubfreier Garten, gute Speisen
 und Getränke, selbstgeback. Kuchen.
 3739 Hochachtungsvoll M. Höhle.

Nieder-Gasthof Lockwitz.

Den 2. Feiertag 1903
 Concert und Ballmusik.

Gasthof Rockau,

auf romantischer Höhe gelegen,
 bietet Natur-Freuden den
 herzlichsten Empfang! 2073

Grundschantze Oberlöfzig.

Zum 2. Feiertag:
 Starkbesetzte Ballmusik.
 Gleichzeitig halte ich mein schön
 gelegenes Restaurant mit großem
 Ballsaal und eigener Kegelbahn,
 Vereinen, sowie zur Abhaltung
 von Festlichkeiten aller Art bestens
 empfohlen. Station Radbruch
 20 Min., Station Weintraube
 10 Min. G. Zschommler.

Der Kreuzthurm

wird zum Besuch empfohlen. 3371
 Großartige Rundfahrt!

Kohlensäure Mineral-Bäder,

Patent Keller.
 2870 Massage.

Curbad „Union“

Kaulbachstrasse 15,
 Kastendampfbäder.

Kohlensäure Gas - Dampfbäder.

Hôtel, Bad u. Curhaus Albertshof.

Deutschlands schönstes Bad.

**Beginn der Morgen- u. Abend-Concerte
am 1. Juni!**

1. Feiertag von 11-1 Uhr:

Zwei Concerte.

Militär-Concert in der Schwimmhalle.

Im grossen Garten:

Concert von der Capelle des Hauses. — Frühschoppen!

Jeden Wochentag Vormittags 7-9 Uhr:

Cur-Concert

von der Künstler-Capelle des Hauses unter Leitung des Herrn Musikdirector Baade.

**Ausschank sämtlicher Cur-Brunnen unter ärztlicher
Leitung. Café-Restaurant im prachtvollen Garten.**

Sonntags und Feiertags 11-1 Uhr:

Concert in der Schwimmhalle.

Schwimmkarten für Herren Mk. —.50, Zuschauerkarten Mk. —.35.

Dienstag, Donnerstag, Sonnabend, Abends 7½-10½ Uhr:

CONCERT

im elektrisch erleuchteten Garten.

Restaurant I. Ranges.

Vorzügliche Küche, preiswerthe Weine aus den ersten Häusern. — Münchener
 und Schönpriener Bier vom Fass.

Eintritt frei!

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in den Restaurationssälen des Hôtels statt.

Fahrtstuhl!

8515

Unter dem Protectorate
 S. I. F. Graf von Wimpfen
 Friedrich August.

Ausstellung

von
 Erzeugnissen
 für
 Kinderpflege, Ernährung
 und Erziehung
 in
 Gewerbehaus,
 Dresden.

Geöffnet:
 Hochmorgens von früh 9 bis Abds. 7 Uhr
 Sonntags „11“
 Eintritt 50 Pfennig.
 Kinder 20 Pfennig.
 Familienkarten 10 St. 3 Mk.
 Mit der Ausstellung ist eine
 Lotterie verbunden.
Loos 1 Mark.

Restaurant „Zur Flora“

im Vöhringgrund,
 Angenehmster Garten-Aufenthalt
 der Gegend.
 Den 1. Pfingstfeiertag:
Früh-Concert
 v. d. Capelle des Herrn Musikdir.
 Nitzsche in Dresden.
 Anfang 6 Uhr.

Nachmittag:
Großes Garten-Frei-Concert.
 Anfang 3 Uhr.

Den 2. Feiertag ebenfalls
Großes Garten-Frei-Concert.
 Anfang 3 Uhr.

ff. Bier, Kaffee u. selbstgeb. Kuchen,
 warme und kalte Speisen.
 Zu jeder Besuche ladet freundschaftlich ein
 Adolph Becker. p

Gesellschaftshaus 13 Oppellstr. 13

gr. Freiconcert.

Neu! Klavier u. Harmonium Neu!
 auf einer Klaviatur spielbar.
 Cello u. Geigen solo abwechselnd.
 Wozu ergebenst einladet
 Ernst Klossig.

2439 Hochachtungsvoll
 J. Walter.

Goldene Krone Kleinjohannwieg.

**Größtes Concert- und
Ball-Etablissement.**

Zum 2. Pfingstfeiertag:
Großer öffentl. Ball.
 Von 3 Uhr an:
Entreefrei. Gartencouvert.

2439 Hochachtungsvoll
 J. Walter.

Historischer Ausichtspunkt „Finkenfang“

Maxen.
 Wäglingshalbn. 3214
 Prachtvolle Fern- und Rundsicht.
 Neu! Neu!

Historisches Schlachtengemälde,

12 Wtr. lang u. 2 Wtr. hoch,
 darstellend das Treffen bei
 Maxen im Jahre 1759.
 Gute Fahrstraße.
 Neuerbaute Ausspannung.

Für tit. 10814
 Geschäfts-Reisende,

Nürnberg

Hôtel Himmelsleiter,
 Mitte der Stadt an der Pferde-
 bahnhof bestens empfohlen. Schöne
 helle Zimmer, gute Betten 4 1 Wtr.
 20 Wtr. und 1 Wtr. 50 Wtr. Gute
 Verpflegung. Keine tabac d'hôte.
 Post- u. Telegrafenanstalt vis-à-vis,
 Telefon 1492 im Hause.
 Hausdiener stets am Bahnhof.
 Besitzer Oskar Liebhardt.

Kneipp'sche Wasserheilanstalt

Bahn i. Riesengebirge.
 Ruhige romantische Lage.
 Keryllische Zeitung. Preis. gratis.



Pfingst-Sonntag, den 2. Juni,
 Grosses

Rad-Wettrennen

auf der
 Siksayschen Rennbahn, Striesen, Sächs. Prinz.
9 große Rennen.

Hochrad-Sprintfahren 3000 Wtr. Hochradfahren m. Borg. 2000 Wtr.
 Ri-berad-Daunfah. 3000 Wtr. Rennver.-Fah. do. 2000 Wtr.
 Ri. Niederr. F. m. Borg. 2000 Wtr. Gr. Niederr. F. do. 2000 Wtr.
 Grifsfahren 2000 Wtr. Hindernis-Fahren 2000 Wtr.
Motor-Fahrrad wird einen Record über 5000
 Wtr., 15 Runden, fahren, ferner
 in Concurrenz rennen gegen einige bekannte Renner.
 Preise wie bisher. Siehe Placatsäulen.
 Anfang 1/4 Uhr. Einlass 1/3 Uhr.
 2731 Cateplatz für Militär 50 Pf. an der Kasse.
 Der Vorstand des R. R. V.

Restaurant zur Linde, Nausslitz,

an der Pferdebahnlinie Lötzen-Wölfnitz.
 Empfehle meine schönen
Restaurations- und Garten-Localitäten.
 Für ff. Kaffee und Kuchen, sowie gute Speisen und
 Getränke ist bestens gesorgt.
 2731 Hochachtungsvoll Max Wiederanders.

Gasthof zu Wachwitz, „König's Weinberg“

15 Minuten von der Station Loschwitz.
 Großer schattiger Garten mit Marquise.
Neuer Concert- und Ball-Saal.
 Angenehme Restaurationssäle mit schönem Billard.
 Fremdenzimmer mit guten Betten.
 Speisen und Getränke in Auswahl, anerkannt und billig, empfiehlt
 geneigter Beachtung
 Theodor Koch.

Dresdener Pferde-Rennen

Pfingst-Montag, 3. Juni 1895,
 Nachmittags 3 Uhr

Sieben Rennen:

- I. Zschertnitzer Jagd-Rennen. Bereinspreis 1400 Wtr.
Herrn-Reiten.
- II. Bastei-Jagd-Rennen. Garantierte Preishöhe
2000 Wtr.
- III. Ehrenpreis-Jagd-Rennen. 3 Ehrenpreise und Bereins-
preis 1225 Wtr.
- IV. Pfingst-Hürden-Rennen. Bereinspreis 1650 Wtr.
Herrnreiten.
- V. Sächs. Armeecorps Steple-Chase. Ehrenpreis (im Werthe von
ca. 1000 Wtr.) und 2050 Wtr.
Bereinspreis.
- VI. Trost-Handicap. Bereinspreis 1000 Wtr.
- VII. Landwirthschaftliches Rennen. 1 Ehrenpreis und
250 Wtr.

Preise der Zuschauerplätze

Im Vorderf.:	R. b. Kasse:
*) Nummer. Logenstg. Wtr. 6.—	Wtr. 6.—
*) Nummer. Tribünenstg. 4.—	4.50
I. Platz	3.50
II. Platz	1.75
I. Ring	1.—
II. Ring	—50

Wagenkarte f. d. reservirt. Wagen-
 platz, seitlich des Wittglerpavillons,
 wo jeder Insasse, der nicht Mitglied
 ist, außer Reiter oder Dienerschaft
 ein Billet zum I. Platz oder Tribüne
 haben muß 10.—

Totalisatorbillets, wo nur Besucher
 des I. Ringes oder der Tribüne
 Eintritt erhalten 5.—

Kinder unter 14 Jahren zahlen auf allen Plätzen (Loge u. Tribüne ausgenommen) den halben Kassendreis.
 *) Logen- u. Tribünenpreise nur im Secretariat, Victoriastrasse 26, pl., erhältlich.

Vorverkauf

zu ermäßigten Preisen findet nur
 bis zum Abend vor dem Rennen statt

und zwar bei:
Secretariat des Dresdener Rennvereins,
 Victoriastrasse 26, part.

Cigarren-Kiosk am Böhmischen Bahnhof.
Friseur Gebert, Ede Ferdinands u. Pragerstraße.
**Cigarren-Geschäft Hänsel, Ede Wittbrunner- und
 Schloßstraße.**
Wolf's Cigarren-Geschäften.

Das Secretariat des Dresdener Rennvereins.

3
 S
 Spe
 Sch
 prima
 Ränd
 prima
 Frisco
 pro
 Speci
 B
 Schul
 im Ho
 Den
 Char
 sch. Tafel
 trütern
 der Klöße
 zoffelchen
 Joh
 We
 kommt man
 Bu
 frisch
 aussig's E
 Am
 das frische g
 nhe Tafel
 1,10 Wtr.
 Reine Kan
 Reibes y
 equen: in der
 Eine Lehrer
 zu e
 reis mit Sch
 Nur Wort

Nr. 158.
 Protokoll
 von
 Wugst.
 Prüfung
 wissen
 Ernährung
 lehung
 ehauz,
 den.
 net:
 bis 7 Uhr
 Pfenig.
 Pfenig.
 10 St. 3 Mt.
 lung ist eine
 bunden.
 Mark.
 Bur Flora
 grund.
 ten: Aufenthalt
 ich.
 feiertag:
 ncert
 ern Musikdir.
 Dresden.
 Uhr.
 og:
 ri-Concert.
 Uhr.
 g ebenfalls
 ri-Concert.
 Uhr.
 ige. Kunden,
 Speise.
 abel freund-
 a Becker. p
 tshaus
 tr. 13
 ncert.
 monium Reul
 spielbar.
 abwechselnd.
 st einladet
 Klossig.
 Krone
 wih.
 ert- und
 ment.
 iertage:
 l. Ball.
 an:
 nconcert.
 oll
 Walter.
 unkt
 ng
 n. 3214
 Rundlicht.
 Neu!
 wälde,
 r. hoch,
 em bei
 1759.
 ge.
 nnung.
 10614
 ende,
 org
 etter,
 r Herbe-
 chöne
 & 1 Mt.
 f. Gute
 e d'hoie.
 vis-a-vis,
 aufe.
 Bahnhof-
 hardt.
 ehe
 stalt
 birge.
 age.
 gratis.

3000 Flaschen! ? ? ? in kurzer Zeit verkauft!

Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder
 Herm. Kretschmer, Schuhwaaren-Lager,
 Dresden-A., Dürrerstraße 107, part.

Special-Buttergeschäft
 Schulgutstraße 1
 am Holbeinplatz
 feinste zu billigstem Tagespreise
 reine Naturbutter.
Bismarckbutter
 aus der Dampfmoellerei Vargau,
 Pfund 130 Pf., Stück 65 Pf.,
 feinstige, hocharomatische, nicht
 leicht verderbende
Tafelbutter,
 Pfund 120 Pf., Stück 60 Pf.,
 eine sehr
feine Tafelbutter
 aus der Moellerei Delber,
 Pfund 110 Pf., Stück 55 Pf.,
 eine sehr feine
Schweizerkäse,
 Pfund 80 Pf.,
 ferner gutgelochten
prima Weisplad-
 oder
Rundher Bierkäse,
 Pfund 65 Pf.,
prima Limburger,
 Pfund 50 Pf. 2849
 halbfetter, Pfund 40 Pf.
 die feinsten Heinrichsthaler
Frühstücksfäschen
 pro Stück für nur 10 Pf.
Große, garantiert
frische Eier
 pro Stück 4 Pf.



Nach Pfingsten

beginne ich mit dem vollständigen Umbau meiner jetzigen Geschäftsräume zu einem der Neuzeit entsprechenden Waarenhause. Zu dieser Zeit werden meine Localitäten für den Verkauf gesperrt. Das nach Tausenden zählende Lager der schönsten Damenmäntel, Jackets etc. etc. wird bis zu dieser Zeit zu thatsächlich billigsten, aber festen Preisen ausverkauft. Eine ähnliche Gelegenheit zu derartig günstigem Einkaufe dürfte der geehrten Damenwelt von Dresden und Umgebung wohl selten geboten werden.

L. Goldmann,

Am Altmarkt.

Special-Buttergeschäft
 Schulgutstraße 1
 am Holbeinplatz.
 Waffeln goth.
Trauringe
 empfiehlt zu bekannt
 billigsten Preisen
P. Fischer,
 Schießstr. 22.

Deutscher Chartreuse,
 Tafel-Liquore aus echten
 Kräutern hergestellt, liefert die
 Flasche zu 3 Mt. Einzelne
 Probeflaschen franco Nachnahme.
Joh. Kaumanns,
 Geuel a. Rh.

Wo???
 kommt man am billigsten
Butter
frische Eier?
 In [2897]
Russig's Butter-Handlung,
 Am See 21.
 feinst frische Eier 2,10 Mt.,
 feinst Tafelbutter Wfd. 1,00 bis
 1,10 Mt., 1/2 Wfd. 55 Wfd.

Keine Hautparthie ohne
 Leibes es Musikinstrument,
 zuziehen in der Tasche zu tragen.
 Ohne Lehrer in einer Stunde
 zu erlernen. 1260
 Preis mit Schule v. Mk. 1,50 an.
 Nur Moritzstr. 19 (Postgeb.)

Billigste Bezugsquelle
 für Musikwerke u. Musikinstru-
 mente aller Art, als Symphonions,
 Polypheons, Orphenions,
 Artons, Schlag-, Streich- und
 Accord-Zithern von 6 Mk. an,
 Mund- u. Zithharmonikas,
 Streich-Instrumente, sehr ital.
 Gevarinas u. s. w. 2484

Symphonion-ganzpreise:		Polypheon-Fabrikpreise:	
Nr. 28 (s. Dresden) Mt. 6,85	Nr. 40 (s. Dresden) Mt. 11,75	Nr. 28 (selbstspielend) s. 15,45	Nr. 41 (selbstspielend) s. 25,50
Nr. 10 (40 Töne) s. 25,-	Nr. 42 s. 53,90	Nr. 2 (60 Töne) s. 40,20	Nr. 43 b s. 82,50
Nr. 4 (72 Töne) s. 49,-	Nr. 45 (156 Töne) s. 182,-	Nr. 6 (84 Töne) s. 53,90	Rotenstücken für alle Musik- werke zu Fabrikpreisen!
Nr. 25 Subl. Harmon. s. 88,80			

Carlo Rimatel, Moritzstraße 19 (Postgebäude).

Cheviot
 ein Meter 1,50, davon ein halbes
 zum Nagel 10 bis 12 Meter. 1/2
 Meter beagl. zum Nagel 1,75
 in Nagel u. Spindelstoffe beagl.
 1/2, weinrot hoch. gegen Faden-
 netze u. Stahlgewebe, unzerstör-
 liche bei Aachen. Konfirm.
 vorzügliche Bezugsquelle. Preis
 franco zu Dresden.

**Kinderwagen,
 Reifeförbe**
 sowie alle Korbwaren
 kauft man gut und billig bei
H. W. Habenicht,
 Dresden-K., Gumpertstr. 22.

Die empfehlenswerthe
Bezugsquelle
 für
Damen-Kleiderstoffe
 jeglicher Art
 ist die Handlung von
August Kretschmar
 11 Altmarkt 11.
 Diese Handlung bietet bei möglichst billigen Preisen
 stets die denkbar reichste Auswahl aller der-
 artigen Stoffe. Letztere zeichnen sich durch ge-
 schmackvolle Schönheit, wie durch wünschens-
 werthe Dauerhaftig-
 keit in gleich hohem
 Grade aus.

Für Hausfrauen!
Annahme alter Wollachen
 aller Art gegen Lieferung von Kleider-, Unterrock- und Mantelstoffen,
 Damentuchen, Buchsien, Strickwolle, Vorläufen, Schlaf- und Teppich-
 Decken in den neuesten Mustern zu billigen Preisen durch
R. Eichmann, Ballenstedt a. Harz.
 Leistungsfähigste Firma. 864
 Annahmestelle und Musterlager bei Frau Anna Lehmann,
 Dresden-Kittl., Siegelstr. 2, 2. u. 3. Fl. W. Streit, Lindenaustr. 15, 1

„Maizena“
 ist eine gesetzlich geschützte Marke.

„Maizena“ ist unübertrefflich zur Herstellung
 von Puddings, Torten und Mehlispeisen, für
 Suppen und Saucen.

„Maizena“ ist das beste Nahrungsmittel für Säug-
 linge und Kranke und übertrifft an Nährwerth
 Sago, Arrowroot und andere Kraftmehle.

„Maizena“ ist zu haben in allen Apotheken, Dro-
 gerien und Delicatessen-Handlungen.
Engros-Lager bei Emil Götte,
DRESDEN, Weinligstrasse 13.

Damen- Mädchen- u. Kinder-Hüte

garnirt und ungarnt,

von einfachsten bis zum elegantesten Genre, finden die geehrten Damen in unerreicht größter Auswahl, geschmackvollster Ausführung und zu anerkannt billigsten Preisen

nur im

Special-Damen-Hut-Magazin

von Constantin Seidel & Co.,

Amalienstraße 3, parterre u. 1. Etage.

Getragene Hüte werden nach den neuesten Formen billigst umgearbeitet und garnirt. Großes Lager von Trauerhüten, Strausfedern, Blumen, Spitzen, Seidenband und sämtlichen Putz-Artikeln.

Zum Pfingst-Fest

empfehle: 8186
Damenhemden aus gutem Hemdentuch . . . von 70 Pf. an
Herrenhemden, weiß, bunt . . . 75 . . .
Touristenhemden, prima . . . 150 . . .
Sport-Hemden für Knaben . . . 50 . . .
Sport-Gürtel . . . 15 . . .

Kinderhemden
aus gutem Hemdentuch mit Knieeinfügung und Spitze
Länge Ctm. 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90
Preis 45 50 55 60 65 70 75 80 85 90 Pf.

Strümpfe:
Herrenstrümpfe schwarz, Größe 1-9 . . . Paar 35 Pf.
Herrenstrümpfe, bunt, patent gestrickt . . . 34 . . .
Socken, bunt, patent gestrickt . . . 29 . . .
Touristen-Socken . . . 5 . . .

Besonders preiswerth!
so lange Vorrath reicht,
Damen-Strümpfe,
echt Hermsdorf schwarz, mit doppelter Sohle
und Spitze, Hochferse
Paar 45 Pfennige.

Handschuhe
in größter Auswahl für Damen und Herren, in Seide, Halb-
seide, Flor und Jwien, Paar von 10 Pf. an.

Kinder-Handschuhe
in allen Größen, Paar von 12 Pf. an.
Corsetschoner, bunt, weiß creme, von 12 Pf. an.

Hutrischen in modernsten Farben,
Stück 15 Pf.
Spitzen, Seidenband, Blumen, Schleier,
Crêpe gouffré, Corsets, Kragen, Manschetten,
Chemisettes, Cravatten
sowie sämtliche Futterstoffe, Hutbäuten und Befäße in
bewährten Qualitäten zu bekannt billigsten Preisen.

F. Asch,
Scheffelstr. 20.

Das Möbel-Magazin
Bereinigter Tischler und Tapezierer
Weider & Schurig,
Große Plauenschestr. 2, 1. St.,

äußerst solide und billige Schränke, Verticos, Commoden, 8426
Tische, Stühle, Bettstellen mit guten Matratzen, Sophas usw.
Kauf. Miethe.

Ein wirklich gutes Piano
muss sich durch vorzügliche Stimmung, präcisen An-
schlag, gesangreichen Ton und leichte Spielart aus-
zeichnen. Nur ein solches zu mäßigem Preise
erhalten Sie in der 1852 begründ. bei
Pianosortefabrik
Ed. Voigt Nachflg.
Otto Beyer-Rahnefeld
Hauptstrasse 13.
Telephon - Amt II, 2440.

Fahrräder
ber Welt liefern
Heilert & Günther,
Dresden, Ewendstraße 2.

Oscar Tränkner

Möbel-Fabrik und Magazin
gegründet 1866.

Görlitzerstr. 21 Dresden-N., Görlitzerstr. 21
Telephon: Amt II, 2504.



Vertico
echt Nußbaum, wie Zeichnung
Mark 65.00.



Rosett-Stuhl
polirt Mt. 5.00.



Pfeiler-Schränken
mit Spiegel, ganze Höhe 280 cm
echt Nußbaum, Mt. 55.00.

Grösste Auswahl gut gearbeiteter Tischler- und Polster-
Möbel, echt und imitiert in einfacher und eleganter
Ausführung.

Vollständige Ausstattungen und Zimmer-Einrichtungen.
Solide preiswürdige Bedienung.

Illustrirte Preis-Liste gratis und franco. 9874

Durch wenig Regie
billige Preise für 2840
**Tischler- u. Polster-
Möbel.**

Bei Bedarf lohnt es sich, mein
Geschäft zu besuchen. Bestellen
m. Federmatr. 27 Mt., Truhsaug-
echt nußb., h. 285, br. 64 cm, 78 Mt.
Reparatur von Tischler- und
Polsterarbeiten. Gardinen u.
Portièren-Aufmachen billigst.

A. Hey, Locke's Nachf.
23 Polierstraße 23.
Theilzahlung gestattet.

Die besten und
billigsten 2761
Fahrräder

ber Welt liefern
Heilert & Günther,
Dresden, Ewendstraße 2.



Chapeau clagues,
haltbarste Qualität, 10-18 Mt

Cylinderhüte,
geschmackvolle Neuheiten,
6-15 Mt. 11824

Filzhüte,
deutsche, englische, Wiener
Fabrikat, hervorragende Ren-
heiten, prachtv. Farbe,
2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 Mt.

Weiche Filzhüte,
elegant und leicht in den beste-
sten Façons,
2, 3, 4, 5, 6 Mt.

Theebutter,

unübertrefflich im Geschmack und sich haltend, Stück 60 Pf.,
feinste Bittergutsbutter, Stück 55 Pf., feinste bairische,
Stück 48 Pf., grosse frische Eier, Stück 2.10 Mt. Bei
Abnahme größerer Posten billiger. 2751d

Rosmaringasse 2. Schäferstraße 37.

Teppiche

Beste Teppiche, Prachtstücke
à 5, 6, 8, 10 bis 100 Mt.
Prachtvoll, bunt, illust. gr. u. kr.
Fabrik **Emil Lefèvre**
Berlin S., Oranienstraße 136.
Sopha-Plüsch, etc.
4 b. 30 Mt., spottbillig, Proben fr.



hochartige Familien-Nähmaschinen
(System Singer, Schiffschen), eleg-
ant mit Verschlusskasten zum
Fußbetrieb eingerichtet, L. M. 10
Vierwöchentliche Probezeit, fünf-
jährige Garantie. Kataloge mit
Anerkennungsschreiben kostenlos
Ringgeschiffchen, Schneid-
Schneider- und Sattlermaschinen,
Roll-, Wasch- u. Wringmaschinen
zu Fabrikpreisen. Auch Nicht-
beamten gleiche Vorzugspreise.
Fast in allen Städten Deutsch-
lands sind Maschinen in Familien-
kreisen im Gebrauch zu beschaffen
und werden auf Wunsch neben
Adr. angegeben. **Fahrräder**,
erstklassiges Fabrikat. Preis
ausserordentlich billig. Lieferung
auf Probe. 1 Jahr Garantie.
Katalog ist sehr reichhaltig und
verzeichnet schon Maschinen von
30 Mk. an. Nichtconveniente
Maschinen werden in der Probe-
zeit anstandslos zurückgenommen.

**Reisekörbe,
Wäschekörbe,
Tragkörbe,**
solid und billig
F. Bernh. Lange
Amalienstr. - Ringstr.

Naethers
Kinderwagen,
Spielwagen,
Sportwagen,
Kinderstühle,
Garten- u. Balkonmöbel,
Kinderputze,
Croquets,
Gängebatten
billig 2721

Th. Knabe
Grunerstraße 15.